

# Bundshaushaltsplan 2015

## Einzelplan 02

### Deutscher Bundestag

#### Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort zum Einzelplan.....	2
	Überblick zum Einzelplan .....	3
	Haushaltsvermerk / Hinweise zum Einzelplan .....	4
0201	Deutscher Bundestag.....	5
0203	Der Wehrbeauftragte des Deutschen Bundestages.....	26
0204	Bundesversammlung.....	29
0205	Mitglieder des Europäischen Parlaments.....	31
0267	Versorgung der Beamtinnen und Beamten sowie der Richterinnen und Richter des Einzelplans 02.....	34
	Aufwandsentschädigungen, Besondere Personalausgaben.....	37
	<u>Übersichten</u>	
	Übersicht 1 Verpflichtungsermächtigungen (VE).....	38
	Personalhaushalt.....	39

## Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Der Deutsche Bundestag ist die Volksvertretung der Bundesrepublik Deutschland. Er beschließt die Bundesgesetze, wählt den Bundeskanzler/die Bundeskanzlerin und übt die parlamentarische Kontrolle über die Bundesregierung aus.

**Dem 18. Deutschen Bundestag gehören 631 Abgeordnete an. Der Präsident, die vier stellvertretenden Präsidentinnen und die zwei stellvertretenden Präsidenten bilden das Präsidium.**

Der Präsident wird bei der Führung der Geschäfte durch den Ältestenrat unterstützt. Dieser besteht aus dem Präsidium und 23 weiteren von den Fraktionen zu benennenden Mitgliedern. Der Ältestenrat führt eine Verständigung zwischen den Fraktionen über den Arbeitsplan des Parlaments herbei und beschließt über die inneren Angelegenheiten des Deutschen Bundestages, soweit sie nicht dem Präsidenten oder dem Präsidium vorbehalten sind.

**Politisch gliedert sich der 18. Deutsche Bundestag wie folgt:**

**Fraktion der CDU/CSU: 311 Mitglieder**

**Fraktion der SPD: 193 Mitglieder**

**Fraktion DIE LINKE.: 64 Mitglieder**

**Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: 63 Mitglieder**

Die Fraktionen sind notwendige Einrichtungen des Verfassungslebens und maßgebliche Faktoren der politischen Willensbildung. Sie sind in die organisierte Staatlichkeit eingefügt und rechtlich selbstständig. Ihre Aufgabe ist es, an der Erfüllung der Parlamentsfunktionen mitzuwirken.

**Der Bundestag hat 23 ständige Ausschüsse eingesetzt:**  
**Ausschuss für Wahlprüfung, Immunität und Geschäftsordnung**

**Petitionsausschuss**

**Auswärtiger Ausschuss**

**Innenausschuss**

**Sportausschuss**

**Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz**

**Finanzausschuss**

**Haushaltsausschuss**

**Ausschuss für Wirtschaft und Energie**

**Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft**

**Ausschuss für Arbeit und Soziales**

**Verteidigungsausschuss**

**Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend**

**Ausschuss für Gesundheit**

**Ausschuss für Verkehr und digitale Infrastruktur**

**Ausschuss für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit**

**Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe**

**Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung**

**Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung**

**Ausschuss für Tourismus**

**Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union**

**Ausschuss für Kultur und Medien**

**Ausschuss Digitale Agenda.**

**Als ständiger Unterausschuss des Haushaltsausschusses ist der Rechnungsprüfungsausschuss eingesetzt.**

**Ferner bestehen u. a.:**

**das Parlamentarische Kontrollgremium**

**das Gremium nach § 23c Abs. 8 Zollfahndungsdienstgesetz**

**das Gremium nach § 10a Abs. 2 BHO**

**das Gremium nach Art. 13 Abs. 6 GG**

**das Gremium nach § 3 Bundesschuldenwesengesetz**

**der Parlamentarische Beirat für nachhaltige Entwicklung sowie als gemeinsame Gremien von Bundestag und Bundesrat:**

**der Gemeinsame Ausschuss (Art. 53a GG) und**

**der Vermittlungsausschuss (Art. 77 Abs. 2 GG).**

Der Deutsche Bundestag ist in verschiedenen interparlamentarischen Versammlungen und Konferenzen vertreten, in die er Delegationen entsendet. Dazu zählen u. a. die Interparlamentarische Union sowie die Parlamentarischen Versammlungen des Europarates, der NATO und der OSZE.

Zur Unterstützung seiner Arbeit ist beim Deutschen Bundestag eine Verwaltung eingerichtet. Die Verwaltung des Deutschen Bundestages ist eine Oberste Bundesbehörde. Sie untersteht dem Präsidenten, wird vom Direktor beim Deutschen Bundestag geleitet und ist wie folgt gegliedert:

Abteilung Parlament und Abgeordnete mit den Unterabteilungen:

Parlamentsdienste

Mandatsdienste

Europa

Ausschüsse

Abteilung Wissenschaft und Außenbeziehungen mit den Unterabteilungen:

Wissenschaftliche Dienste

Internationale Beziehungen

Petitionen und Eingaben

Abteilung Information und Dokumentation mit den Unterabteilungen:

Bibliothek und Dokumentation

Information und Öffentlichkeitsarbeit

Informationstechnik

Zentralabteilung mit den Unterabteilungen:

Zentrale Verwaltung

Recht

Technik und Betrieb

Unterabteilung des Wehrbeauftragten.

## Überblick zum Einzelplan 02

Überblick zum Einzelplan 02	Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 1 000 €	Veränderung gegenüber 2014 1 000 €	Ausgabereste 2014 1 000 €	Ist 2013 1 000 €
<b>Einnahmen</b>					
Verwaltungseinnahmen.....	1 885	1 893	-8		2 204
Übrige Einnahmen.....	-	-	-		339
Gesamteinnahmen.....	1 885	1 893	-8		2 543
<b>Ausgaben</b>					
Personalausgaben.....	541 959	522 651	+19 308	1 647	478 167
Sächliche Verwaltungsausgaben.....	135 336	131 852	+3 484	14 334	110 115
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen).	101 950	94 821	+7 129	10	97 329
Ausgaben für Investitionen.....	22 241	16 079	+6 162	17 198	25 761
Gesamtausgaben.....	801 486	765 403	+36 083	33 189	711 372
davon flexibilisiert.....	310 001	287 678	+22 323	33 189	266 346
davon nicht flexibilisiert.....	491 485	477 725	+13 760		445 026
<b>Flexibilisierte Ausgaben nach § 5 HG</b>					
Aus Hauptgruppe 4 und Titel 634 .3.....	162 386	149 385	+13 001	1 657	140 244
Aus Hauptgruppe 5.....	125 374	122 214	+3 160	14 334	100 341
Aus Hauptgruppe 7.....	3 281	4 681	-1 400	10 005	7 291
Aus Hauptgruppe 8.....	18 960	11 398	+7 562	7 193	18 470
Zusammen.....	310 001	287 678	+22 323	33 189	266 346
<b>Verpflichtungsermächtigung im Haushalt 2015</b>					
Verpflichtungsermächtigung.....	49 423 T€				
davon fällig:					
im Haushaltsjahr 2016 bis zu.....	21 902 T€				
im Haushaltsjahr 2017 bis zu.....	4 085 T€				
in künftigen Haushaltsjahren bis zu.....	23 436 T€				

## 02 Haushaltsvermerk / Hinweise zum Einzelplan

---

### **Allgemeine Erläuterungen:**

#### **Ist-Angaben:**

Die Ist-Ergebnisse der Einzeltitel sind kaufmännisch auf 1 000 € gerundet. Dadurch können bei Summenangaben Rundungsdifferenzen entstehen. Summenangaben können außerdem nicht durch Addition der gedruckten Titel errechnet werden, da in Vorjahren weggefallene Titel nur im Bundeshaushaltsplan 2015 abgedruckt werden, wenn bei diesen noch Ausgabereste bestehen.

#### **Ausgabereste:**

Die im Vorjahr verfügbaren Ausgabereste im nicht flexibilisierten Bereich sind kaufmännisch auf 1 000 € gerundet und einzeln bei dem jeweiligen Titel mit Stand Juli 2014 ausgewiesen. Die Inanspruchnahme dieser Ausgabereste muss grundsätzlich im jeweiligen Einzelplan durch Minderausgaben an anderer Stelle kassenmäßig eingespart werden. Ausgabereste bei den der Flexibilisierung gemäß § 5 Haushaltsgesetz 2015 (HG) unterliegenden Ansätzen werden lediglich in der Zusammenstellung der flexibilisierten Ausgaben summarisch ausgewiesen. Für die Inanspruchnahme dieser Ausgabereste ist zentral Vorsorge getroffen und daher eine kassenmäßige Einsparung im gleichen Einzelplan grundsätzlich nicht erforderlich. Bei Summenangaben können Rundungsdifferenzen entstehen.

#### **Flexibilisierung:**

Die in die Regelung nach § 5 HG einbezogenen Ausgaben sind mit einem F vor der Titelnummer gekennzeichnet. Sie werden jeweils im hinteren Teil eines Kapitels im Anschluss an die nicht flexibilisierten Ausgabebetitel entsprechend der Zuordnung nach § 5 HG in einer Zusammenstellung aufsummiert und sind danach einzeln aufgelistet. Neu in die Flexibilisierung einbezogene Titel sind dabei mit einem **F** hervorgehoben.

Neben den herkömmlichen kapitelinternen Flexibilisierungsregelungen gem. § 5 Abs. 3 bis 5 HG gilt für die flexibilisierten Ausgaben im Kapitel 0811 die kapitelübergreifende Deckungsregelung gem. § 5 Abs. 6 HG.

#### **Personalausgaben:**

Aufwandsentschädigungen und Besondere Personalausgaben werden gemäß der Übersicht, die nach dem letzten Kapitel des Einzelplans abgedruckt ist, veranschlagt.

#### **Angewandte Kurse:**

1 CHF = 0,81460 €

---

Überblick zum Kapitel 0201	Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 1 000 €	Veränderung gegenüber 2014 1 000 €	Ausgabereste 2014 1 000 €	Ist 2013 1 000 €
<b>Einnahmen</b>					
Verwaltungseinnahmen.....	1 884	1 892	-8		2 159
Übrige Einnahmen.....	-	-	-		-
Gesamteinnahmen.....	1 884	1 892	-8		2 159
<b>Ausgaben</b>					
Personalausgaben.....	502 042	484 445	+17 597	1 643	442 244
Sächliche Verwaltungsausgaben.....	134 825	131 298	+3 527	14 235	109 629
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen).	100 990	94 158	+6 832	7	96 440
Ausgaben für Investitionen.....	22 238	16 074	+6 164	17 145	25 760
Gesamtausgaben.....	760 095	725 975	+34 120	33 030	674 073
davon flexibilisiert.....	305 705	283 541	+22 164	33 030	262 505
davon nicht flexibilisiert.....	454 390	442 434	+11 956		411 568
<b>Verpflichtungsermächtigung im Haushalt 2015</b>					
Verpflichtungsermächtigung.....	49 423 T€				
davon fällig:					
im Haushaltsjahr 2016 bis zu.....	21 902 T€				
im Haushaltsjahr 2017 bis zu.....	4 085 T€				
in künftigen Haushaltsjahren bis zu.....	23 436 T€				

**0201 Deutscher Bundestag**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 Reste 2014 1 000 €	Ist 2013 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

**Einnahmen**

**Verwaltungseinnahmen**

111 01 -011	Gebühren, sonstige Entgelte	487	487	470
----------------	-----------------------------	-----	-----	-----

Erläuterungen:

Einnahmen aus dem Betrieb der Kindertagesstätte (vgl. Tgr. 09) und für die Benutzung von Parkplätzen in Berlin.

119 01 -011	Einnahmen aus Veröffentlichungen	5	15	178
----------------	----------------------------------	---	----	-----

Haushaltsvermerk:

Mehreinnahmen zu Nr. 1 und 2 der Erläuterungen dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: 542 01.

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Abgabe von Publikationen.....	5
2. Vertrieb der Zeitschrift "Das Parlament".....	-
Zusammen.....	5

119 99 -011	Vermischte Einnahmen	78	113	114
----------------	----------------------	----	-----	-----

Haushaltsvermerk:

1. Mehreinnahmen aus Dienstleistungen der Datenverarbeitung dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Tgr. 55.

2. Mehreinnahmen zu Nr. 3 der Erläuterungen dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: 411 19.

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Rückzahlungen überzahlter Beträge.....	-
2. Schadenersatzleistungen.....	30
3. Erstattungen Dritter.....	28
4. Sonstige vermischte Einnahmen.....	20
Zusammen.....	78

124 01 -011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	1 260	1 223	1 233
----------------	---------------------------------------------------	-------	-------	-------

Haushaltsvermerk:

1. Nach § 63 Abs. 4 BHO in Verbindung mit § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen,

dass in der bundeseigenen Liegenschaft ehemaliges Reichstagspräsidentenpalais in Berlin Räumlichkeiten samt Inventar unentgeltlich an die Deutsche Parlamentarische Gesellschaft e. V., in der bundeseigenen Liegenschaft Unter den Linden 71 in Berlin Räumlichkeiten samt Inventar unentgeltlich an die Vereinigung ehemaliger Mitglieder des Deutschen Bundestages und des Europäischen Parlaments e. V. und dass in der Liegenschaft Schiffbauerdamm 40 in Berlin Räumlich-

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 Reste 2014 1 000 €	Ist 2013 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titel 124 01

keiten samt Inventar unentgeltlich an die Kommission für Geschichte des Parlamentarismus und der politischen Parteien e. V. überlassen werden.

- Nach § 63 Abs. 4 BHO in Verbindung mit § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass den Rundfunk- und Fernsehanbietern im Plenarbereich Reichstagsgebäude in Berlin unentgeltlich Räume für die Berichterstattung aus dem Deutschen Bundestag zur Verfügung gestellt werden.

132 01 -011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	54	54	164
----------------	---------------------------------------------------	----	----	-----

Haushaltsvermerk:

Mehreinnahmen aus der Veräußerung von Gegenständen, deren Erwerb zu Ausgaben bei Tit. 812 56 geführt hat, dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: 812 56.

### Übrige Einnahmen

282 09 -011	Einnahmen aus Sponsoring, Spenden und ähnlichen freiwilligen Geldleistungen	-	-	-
----------------	-----------------------------------------------------------------------------	---	---	---

Haushaltsvermerk:

Mehreinnahmen sind wegen rechtsverbindlicher Verwendungsaufgabe Dritter zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: 547 09.

381 01 -890	Leistungen von Bundesbehörden zur Durchführung von Aufträgen	-	-	(-)
----------------	--------------------------------------------------------------	---	---	-----

Haushaltsvermerk:

Mehreinnahmen sind wegen verbindlicher Vereinbarung mit anderen Bundesbehörden zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: 542 01.

### Ausgaben

Haushaltsvermerk:

- Es gelten die Flexibilisierungsregelungen gem. § 5 Abs. 2 bis 6 HG.  
In die Flexibilisierung einbezogen sind auch Tit. 526 05, 526 06, 531 02, 531 05, 531 06, 532 01, 532 02, 532 03, 532 05 und 547 91.
- Aus Kap. 0201 (Deutscher Bundestag) können auch Leistungen an ehemalige Mitglieder des Präsidiums zur Wahrnehmung nachwirkender Aufgaben aus dem früheren Amt gezahlt werden. Diese Leistungen sind jeweils auf einen Zeitraum von bis zu vier Jahren nach dem Ausscheiden aus dem Präsidium begrenzt. Die zeitliche Begrenzung für ehemalige Präsidentinnen und Präsidenten des Deutschen Bundestages erhöht sich um die Dauer ihrer Amtszeit.
- Sachleistungen nach § 50 Abs. 1 des Abgeordnetengesetzes werden aus den Hgr. 5, 7 und 8 zur Nutzung erbracht.

**0201 Deutscher Bundestag**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 Reste 2014 1 000 €	Ist 2013 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

**Personalausgaben**

411 01 -011	Entschädigungen und Amtszulagen nach § 11 Abgeordnetengesetz	66 303	61 484	59 770
----------------	--------------------------------------------------------------	--------	--------	--------

Haushaltsvermerk:

Die Präsidentin oder der Präsident hat freie Amtswohnung mit Ausstattung.

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Entschädigungen.....	65 460
2. Amtszulagen.....	843
Zusammen.....	66 303

411 02 -011	Aufwandsentschädigungen nach § 12 Abs. 2 und 5 Abgeordnetengesetz	31 656	31 204	31 771
----------------	-------------------------------------------------------------------	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Kostenpauschale.....	31 621
2. Aufwandsentschädigungen der Präsidentin oder des Präsidenten und der Stellvertreterinnen und Stellvertreter.....	35
Zusammen.....	31 656

411 03 -011	Aufwendungen für die Beschäftigung von Mitarbeitern nach § 12 Abs. 3 Abgeordnetengesetz	172 450	169 028	150 327
----------------	-----------------------------------------------------------------------------------------	---------	---------	---------

Haushaltsvermerk:

Die Erläuterungen sind verbindlich.

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Höchstbetrag	
1.1 bis zu jährlich 202 164 € je Abgeordneter.....	127 566
Der Höchstbetrag ändert sich ab 2015 um den gleichen Vomhundertsatz, um den die Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Bundesdienst durch Entgelt-Tarifverträge durchschnittlich geändert werden.	
1.2 Weihnachtsgeld bis zur Höhe von 82,14 Prozent des Erstattungsbetrages für den Monat Dezember.....	8 766
1.3 Urlaubsgeld.....	800
1.4 Ersatz für die Einstellung von Ersatzkräften.....	30
1.5 Zulage für langjährig beschäftigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.....	1 350
1.6 Übergangsgeld.....	70
2. Zusätzliche Leistungen	
2.1 Arbeitgeberanteile zur Rentenversicherung.....	13 102
2.2 Arbeitgeberanteile zur Arbeitslosenversicherung.....	2 080
2.3 Arbeitgeberanteile zur Krankenversicherung.....	10 121
2.4 Arbeitgeberanteile zur Pflegeversicherung.....	1 421
2.5 Arbeitgeberanteile zur freiwilligen Zusatzversorgung im VBLU einschließlich pauschaler Lohn- und Kirchensteuer.....	3 733
2.6 Beiträge zur Unfallversicherung.....	450
2.7 Entgeltfortzahlung bei Krankheit und Krankengeldzuschüsse....	1 974
2.8 Entgeltfortzahlung bei Mutterschaft.....	438
2.9 Vermögenswirksame Arbeitgeberleistungen.....	130
2.10 Unterstützung in besonderen Härtefällen.....	3



Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 Reste 2014 1 000 €	Ist 2013 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titel 411 03

Bezeichnung	1 000 €
2.11 Für ärztliche Untersuchungen zur Feststellung der Bildschirm- tauglichkeit.....	3
2.12 Aus- und Fortbildung.....	250
2.13 Sterbegeld.....	31
2.14 Arbeitgeberhaftung.....	82
2.15 Kosten zusätzlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in beson- deren Fällen und sonstiger Aufwand.....	30
2.16 Kosten für Arbeitsschutz, Arbeitssicherheit und Unfallverhütung	20
Zusammen.....	172 450

Der Ersatz der Aufwendungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wird durch die vom Ältestenrat nach § 34 Abgeordnetengesetz erlassenen Ausführungsbestimmungen geregelt.

411 04	Zuschuss zu den Kosten in Krankheits-, Pflege- und Geburtsfällen sowie	8 270	7 996	7 148
-011	Unterstützungen nach §§ 27 und 28 Abgeordnetengesetz			

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Zuschüsse nach § 27 Abgeordnetengesetz.....	8 260
2. Unterstützungen nach § 28 Abgeordnetengesetz.....	10
Zusammen.....	8 270

Zuschüsse nach § 27 Abs. 1 des Abgeordnetengesetzes an die Bundeskanzlerin, an Bundesministerinnen und Bundesminister, Staatsminister sowie Parlamentarische Staatssekretärinnen und Parlamentarische Staatssekretäre werden aus Tit. 441 01 des jeweiligen Kapitels gezahlt, aus dem dieser Personenkreis Bezüge erhält.

411 05	Übergangsgeld für ausgeschiedene Mitglieder des Deutschen Bundesta- ges nach § 18 Abgeordnetengesetz	1 850	8 877	3 036
-011				

411 11	Überbrückungsgeld/Sterbegeld an Hinterbliebene sowie Versicherungen nach §§ 24, 26, 35a, 35b, 37, 38 und 41 Abgeordnetengesetz	515	515	530
-011				

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgendem Titel geleistet werden: 411 12.

411 12	Altersentschädigung an ausgeschiedene Mitglieder des Deutschen Bun- destages sowie Hinterbliebenenversorgung nach §§ 19 bis 22, 25, 26, 35, 35a, 35b, 35c, 37 und 38 Abgeordnetengesetz	43 675	39 875	37 052
-011				

Haushaltsvermerk:

Einsparungen dienen zur Deckung von Mehrausgaben bei folgenden Titeln: 411 11 und 411 13.

411 13	Versorgungsabfindung nach §§ 23 und 40 Abgeordnetengesetz	120	120	56
-011				

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgendem Titel geleistet werden: 411 12.

411 16	Inlandsdienst- und Mandatsreisen der Abgeordneten nach §§ 16 und 17 Abgeordnetengesetz	7 450	7 450	7 497
-011				

Haushaltsvermerk:

Erstattungen Dritter fließen den Ausgaben zu.

**0201 Deutscher Bundestag**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 Reste 2014 1 000 €	Ist 2013 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

411 17 Auslandsdienstreisen der Abgeordneten nach § 17 Abgeordnetenge-  
-011 setz, ohne Reisen zum Europarat, zur Interparlamentarischen Union,  
NATO und Parlamentarischen Versammlung der OSZE

Haushaltsvermerk:

1. Die Ausgaben sind in Höhe von 500 T€ übertragbar.
2. Erstattungen Dritter fließen den Ausgaben zu.

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Einzelreisen.....	700
2. Reisen der Ausschüsse, Kommissionen und Arbeitsgruppen so- wie offizieller Delegationen.....	2 580
3. Internationale Zusammenarbeit der Parlamentariergruppen.....	520
4. Sonstige Informationsreisen.....	1 400
Zusammen.....	5 200

Die Reisen erfolgen nach Maßgabe der vom Ältestenrat beschlossenen Richtlini-  
en.

411 18 Reisen zum Europarat, zur Interparlamentarischen Union, NATO und  
-011 Parlamentarischen Versammlung der OSZE

Haushaltsvermerk:

Aus den Ausgaben können auch Zuschüsse zu den Aufwendungen deut-  
scher Ehrenmitglieder gezahlt werden. Die Gewährung von Zuschüssen  
ist jeweils auf einen Zeitraum von vier Jahren begrenzt.

411 19 Aufwendungen zur Nutzung des gemeinsamen Informations- und Kom-  
-011 munikationssystems des Deutschen Bundestages sowie für Geschäfts-  
bedarf nach § 12 Abs. 4 Nrn. 1 und 4 Abgeordnetengesetz

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem  
Titel geleistet werden: 119 99.

411 20 Kostenerstattung für die Benutzung der Verkehrsmittel der Deutschen  
-011 Bahn und der Berliner Verkehrsbetriebe durch die Mitglieder des Deut-  
schen Bundestages

**Sächliche Verwaltungsausgaben**

529 01 Außergewöhnlicher Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonde-  
-011 ren Fällen

Haushaltsvermerk:

1. Die Ausgaben zu Nr. 3 der Erläuterungen sind in Höhe von **325 T€**  
kw.
2. Die Erläuterungen sind verbindlich.

Erläuterungen:

Bezeichnung	€
1. Zur Verfügung	
1.1 der Präsidentin/des Präsidenten des Deutschen Bundestages..	115 200
1.2 der Vizepräsidentinnen und der Vizepräsidenten des Deut- schen Bundestages.....	30 600
1.3 der Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden der Aus- schüsse und Enquete-Kommissionen des Deutschen Bundes- tages.....	118 400

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 Reste 2014 1 000 €	Ist 2013 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titel 529 01

Bezeichnung	€
1.4 des Wehrbeauftragten des Deutschen Bundestages.....	26 400
1.5 des Direktors beim Deutschen Bundestag.....	4 100
2. Für sonstigen Aufwand in der Verwaltung und für das Verbindungsbüro des Deutschen Bundestages in Brüssel.....	10 500
3. Sonderveranstaltungen des Parlaments.....	431 500
Zusammen.....	736 700

Aus dem Mittelansatz dürfen auch Ausgaben für die Bewirtung mit Erfrischungen bei Besprechungen aus besonderem Anlass geleistet werden.

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Aus den Belegen muss Anlass, Funktion und Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer (Begünstigte) erkennbar sein.

Eine Auszahlung ohne Beleg ist nicht zulässig.

Die Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.

Aus den Ausgaben zu 1.1 können auch Zuwendungen aus besonderer Veranlassung für karitative Einrichtungen oder Zwecke und für die Übernahme von Schirmherrschaften bis höchstens 14 000 € jährlich geleistet sowie Repräsentationsaufwendungen von Bediensteten des Deutschen Bundestages mit Protokollaufgaben nach Maßgabe von Richtlinien gedeckt werden.

542 01 Öffentlichkeitsarbeit  
-013

9 225

9 037

9 539

Haushaltsvermerk:

- Mehrausgaben zu Nr. 1, 2, 3, 4 und 5 der Erläuterungen dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 01.
- Mehrausgaben zu Nr. 4 der Erläuterungen dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 381 01.
- Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Werbe- und Informationsmaterialien gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Maßnahmen zur Verbesserung des Verständnisses des Parlamentarismus und der Arbeitsweise des Deutschen Bundestages, Analysen, Publikationen und zugehörige Nebenkosten, sonstige Printmedien und PR-Maßnahmen.....	2 680
2. Einrichtung, Betrieb und Unterhaltung von Informationsständen, Sonderveranstaltungen.....	4 430
3. Neue Medien.....	500
4. Parlamentskorrespondenz, Informations- und Pressedienste, Bilderdienste für Presse und Fernsehen, Zeitschrift "Das Parlament" und zugehörige Nebenkosten sowie Durchführung von Begegnungen, Informationsgesprächen und Veranstaltungen mit Journalistinnen und Journalisten.....	1 495
5. Publikationen der Wissenschaftlichen Dienste, Erstellung des Amtlichen Handbuchs des Deutschen Bundestages und wissenschaftliche Editionen.....	120
Zusammen.....	9 225

Die Unterrichtung der Öffentlichkeit und der in- und ausländischen Presse über die Tätigkeit des Deutschen Bundestages und seiner Organe sowie über die Organisation und Arbeitsweise des Parlaments soll zu einem besseren Verständnis des Parlaments und der Parlamentsarbeit beitragen.

**0201 Deutscher Bundestag**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 Reste 2014 1 000 €	Ist 2013 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titel 542 01

Im Einzelplan 02 sind außerdem folgende Maßnahmen für Öffentlichkeitsarbeit und Fachinformationen veranschlagt:

Bezeichnung	1 000 €
Öffentlichkeitsarbeit	
0204 - 542 01.....	-
Fachinformationen	
0201 - 531 02.....	7 780
0201 - 531 05.....	594
0203 - 545 01.....	15

547 09 Ausgaben für Vorhaben, die aus Spenden, Sponsoring und ähnlichen  
-011 freiwilligen Geldleistungen finanziert werden - - -

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 282 09.

**Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)**

684 01 Geldleistungen an die Fraktionen des Deutschen Bundestages 83 843 80 166 83 916  
-011

Haushaltsvermerk:

Die Mittel dürfen zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden. Sie werden monatlich abgerufen.

Erläuterungen:

Die Geldleistungen bemessen sich nach § 50 Abs. 1 und 2 Abgeordnetengesetz.

685 01 Zuschuss an Institute zur Technikfolgenabschätzung 2 108 2 108 1 863  
-011

Erläuterungen:

Die Ausgaben für die Vergabe von Gutachten im Zusammenhang mit TA-Projekten sind mitveranschlagt.

685 12 Förderung von Einrichtungen für parlamentarische Zwecke 2 928 2 594 2 213  
-011

Haushaltsvermerk:

Die Erläuterungen sind hinsichtlich der Ausgabenansätze der einzelnen Zuwendungsempfänger verbindlich.

Erläuterungen:

Adresse und Bezeichnung	Finanzierungsanteil in Prozent		Soll 2015	Soll 2014	Ist 2013
	mit	ohne	1 000 €	1 000 €	1 000 €
	Eigenmittel				
1	2	3	4	5	6

**Institutionelle Förderung/Zuschüsse an Einrichtungen gemäß § 26 Abs. 3 BHO**

1. Deutsche Parlamentarische Gesellschaft e. V..... - aus Kap. 0201 Tit. 685 12	84,71	100,00	1 671	1 537	1 323
2. Deutsche Vereinigung für Parlamentsfragen e. V..... - aus Kap. 0201 Tit. 685 12	73,55	100,00	92	93	92
3. Vereinigung ehemaliger Mitglieder des Deutschen Bundestages und des Europäischen Parlaments e. V..... - aus Kap. 0201 Tit. 685 12	67,21	100,00	128	104	93

**Deutscher Bundestag 0201**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 Reste 2014 1 000 €	Ist 2013 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titel 685 12

Adresse und Bezeichnung	Finanzierungs- anteil in Prozent		Soll 2015	Soll 2014	Ist 2013
	mit	ohne	1 000 €	1 000 €	1 000 €
	Eigenmittel				
1	2	3	4	5	6
4. Kommission für Geschichte des Parlamentarismus und der politischen Parteien e. V..... - aus Kap. 0201 Tit. 685 12	94,42	100,00	1 037	860	705
Zusammen .....			2 928	2 594	2 213
- Summe Tit. 685 12 .....			2 928	2 594	2 213

**Zu 1.:**

Aufgabe der Deutschen Parlamentarischen Gesellschaft e. V. ist die Pflege menschlicher, sachlicher und politischer Beziehungen zwischen den Mitgliedern der Parlamente des Bundes, der Länder und der europäischen Institutionen. Die Gesellschaft unterhält Beziehungen zu Mitgliedern ausländischer Parlamente und zu gleichgearteten Gesellschaften des Auslandes.

**Zu 1., 3. und 4. :**

In den bundeseigenen Liegenschaften ehemaliges Reichstagspräsidentenpalais, Unter den Linden 71, und in der Liegenschaft Schiffbauerdamm 40 werden Räumlichkeiten samt Inventar unentgeltlich überlassen (s. Haushaltsvermerk bei Tit. 124 01).

687 01 Leistungen an internationale Organisationen/Leistungen im Zusammen- -011 hang mit internationalen Mitgliedschaften	1 318	1 344	1 347
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Bezeichnung der Organisation Rechtsgrundlage und Zweck der Mitgliedschaft	Mitgliedsbeitrag der Bundesrepublik Deutschland (Pflichtleistungen)			Besondere (freiwillige) Leistungen außerhalb des Mitglieds- beitrags in 1 000 € (gerundet)	Zusammen Spalte 4 + 5 in 1 000 €
	in Pro- zent	in Tausend- Fremdwährung (gerundet)	in 1 000 € (gerundet)		
1	2	3	4	5	6
1. Interparlamentarische Union, Genf..... Vereinigung der Generalsekretäre der Parlamente (ange- schlossen der IPU) Beitrag für "Gruppe der Zwölf plus" innerhalb der IPU.....	7,20	758 CHF	618	3	618
2. Parlamentarische Versammlung der NATO, Brüssel..... Davon trägt der Deutsche Bundestag 2/3.....	14,50		537		-
3. OSZE-Parlamentarierversammlung.....			358		358
4. Ostseeparlamentarierversammlung.....			284		284
5. Parlamentarische Versammlung der Union für den Mittelmeer- raum.....			18		18
6. Sonstiges.....			29		29
Zusammen.....			8		8
Differenzen durch Rundung möglich			1 315	3	1 318

687 02 Förderung des deutsch-amerikanischen Jugendaustausches -144	6 257	4 350	3 760
-----------------------------------------------------------------------	-------	-------	-------

Verpflichtungsermächtigung.....	4 380 T€
davon fällig:	
im Haushaltsjahr 2016 bis zu.....	2 980 T€
im Haushaltsjahr 2017 bis zu.....	1 400 T€

Haushaltsvermerk:

Die Ausgaben sind übertragbar.

Erläuterungen:

Dieser Titel wird auf der Grundlage der haushaltsmäßigen Veranschlagung nach Richtlinien bewirtschaftet, die der Ältestenrat im Einvernehmen mit dem Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages entsprechend der Geschäftsordnung erlassen hat. Veranschlagt sind die im Haushaltsjahr 2015 entstehenden Ausgaben für die 2. Hälfte des Parlamentarischen Patenschaftsprogramms 2014/2015 und die 1. Hälfte des Programmjahres 2015/2016. Die eingestellte Ver-

**0201 Deutscher Bundestag**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 Reste 2014 1 000 €	Ist 2013 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titel 687 02

pflichtungsermächtigung ermöglicht Vertragsabschlüsse zur Fortführung des Programms einschließlich des Programmjahres 2016/2017.

**Flexibilisierte Ausgaben**

**Zusammenstellung der flexibilisierten Ausgaben nach § 5 HG**

Aus Hauptgruppe 4 und Titel 634 .3.....	158 604	145 807 1 650	136 890
Aus Hauptgruppe 5.....	124 863	121 660 14 235	99 855
Aus Hauptgruppe 7.....	3 281	4 681 10 005	7 291
Aus Hauptgruppe 8.....	18 957	11 393 7 140	18 469
Zusammen.....	305 705	283 541 33 030	262 505
F 422 01 Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten-011	59 113	54 364	50 557
F 422 02 Bezüge und Nebenleistungen der beamteten Hilfskräfte-011	1 021	922	1 073
F 422 03 Bezüge der Anwärterinnen und Anwärter sowie Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst-011	624	429	21
F 424 01 Zuführung an die Versorgungsrücklage-011	1 014	746	726
<i>Erläuterungen:</i>			
<i>Die Ausgaben sind - mit Ausnahme des Versorgungskapitels - zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.</i>			
F 427 09 Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige-011	8 960	7 272	5 319
<i>Erläuterungen:</i>			
<b>Bezeichnung</b>		<b>1 000 €</b>	
1. Entgelte für Vertragsstenografinnen und Vertragsstenografen.....		250	
2. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Enquete-Kommissionen.....		1 400	
3. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Untersuchungsausschüsse....		784	
4. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für sonstige parlamentarische Gremien.....		1 176	
5. Beschäftigung von Praktikantinnen und Praktikanten.....		28	
6. Sonstige Entgelte für Aushilfskräfte.....		4 633	
7. Beschäftigungsentgelte für Auszubildende.....		689	
Zusammen.....		8 960	
F 428 01 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer-011	78 065	73 681	71 059

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 Reste 2014 1 000 €	Ist 2013 1 000 €
<i>Noch zu flexibilisierte Ausgaben</i>				
F 429 02	<i>Aufwendungen der Präsidentin oder des Präsidenten des Deutschen Bundestages für das Personal in ihrer/seiner Amtswohnung</i>	-	-	-
F 441 01	<i>Beihilfen aufgrund der Beihilfевorschriften</i>	3 000	2 650	3 017
	<i>Erläuterungen: Die Ausgaben sind - mit Ausnahme des Versorgungskapitels - zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.</i>			
F 443 01	<i>Fürsorgeleistungen und Unterstützungen</i>	125	125	53
	<i>Erläuterungen: Die Ausgaben sind - mit Ausnahme des Versorgungskapitels - zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.</i>			
F 443 02	<i>Inanspruchnahme überbetrieblicher betriebsärztlicher und sicherheitstechnischer Dienste, von Betriebsärztinnen und Betriebsärzten sowie Fachkräften für Arbeitssicherheit</i>	20	20	4
	<i>Erläuterungen: Zur Verbesserung des Arbeitsschutzes und der Unfallverhütung ist das Arbeitssicherheitsgesetz vom 12. Dezember 1973 (BGBl. I S. 1885) erlassen worden. Nach § 16 dieses Gesetzes ist im öffentlichen Dienst ein den Grundsätzen des Gesetzes gleichwertiger arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Arbeitsschutz zu gewährleisten. Die Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.</i>			
F 451 04	<i>Verpflegungszuschüsse für Bedienstete der Verwaltung des Deutschen Bundestages bei Sitzungen des Plenums, der Ausschüsse, der Fraktionen und anderer Gremien</i>	12	12	10
	<i>Erläuterungen: Beamtinnen und Beamte des einfachen und mittleren Dienstes, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer vergleichbarer Entgeltgruppen, die nicht im Schichtdienst eingesetzt sind, können einen Verpflegungszuschuss von 3 € erhalten, wenn Sitzungen des Plenums, der Ausschüsse, der Fraktionen und anderer Gremien länger als bis 19 Uhr dauern. Einen weiteren Verpflegungszuschuss in Höhe von 3 € erhalten diese Beschäftigten, wenn die Sitzungen über 24 Uhr hinaus andauern. Diese Regelung gilt entsprechend für diejenigen Beschäftigten, die zur Vorbereitung oder Abwicklung der vorgenannten Sitzungen eingesetzt werden.</i>			
F 452 02	<i>Unfallkasse des Bundes</i>	170	170	172
	<i>Erläuterungen: Die Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.</i>			
F 453 01	<i>Trennungsgeld, Fahrtkostenzuschüsse sowie Umzugskostenvergütungen</i>	350	350	334

**0201 Deutscher Bundestag**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 Reste 2014 1 000 €	Ist 2013 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu flexibilisierte Ausgaben

F 511 01	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und -011 Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	10 876	11 283	9 449
----------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------	--------	-------

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Geschäftsbedarf.....	3 675
2. Kommunikation.....	1 961
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.....	966
4. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände in Amts- und Dienstwohnungen.....	30
5. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Maschinen für die Bundestagsbüros der Abgeordneten.....	127
6. Parlamentsdrucksachen.....	4 117
Zusammen.....	10 876

F 514 01	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. -011	566	500	471
----------	--------------------------------------------------------	-----	-----	-----

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Haltung von Fahrzeugen.....	325
2. Dienst- und Schutzbekleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände.....	241
Zusammen.....	566

Bezeichnung	Soll 2015	Soll 2014
Pkw.....	53	54
davon 6 personengebunden		
Lkw.....	13	13
Omnibusse.....	2	2
Zusammen.....	68	69

Die Dienstfahrzeuge stehen für Fahrten der Abgeordneten, der Fraktionen und der Verwaltung zur Verfügung. Bei Bereitstellung eines personengebundenen Dienstfahrzeugs für die Mitglieder des Präsidiums wird deren Kostenpauschale gemäß § 12 Abs. 6 Abgeordnetengesetz um 25 Prozent vermindert. Für einen Pkw des BKA trägt der Deutsche Bundestag die Unterhaltungskosten.

F 517 01	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume -011	44 569	44 144	38 328
----------	---------------------------------------------------------	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Heizung.....	7 100
2. Elektrizität (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf.....	5 640
3. Reinigung, Abfallentsorgung usw., Be- und Entwässerung.....	9 890
4. Wartung, Betrieb, Sonstiges.....	21 939
Zusammen.....	44 569

**Zu 4.:**

Davon für den Betrieb des Fernsehhauskanals: 800 T€.

Für verwaltungseigene Gebäude und bauliche Anlagen mit insgesamt 474 213 qm Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerräume.



## Deutscher Bundestag 0201

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 Reste 2014 1 000 €	Ist 2013 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu flexibilisierte Ausgaben

F 518 01	Mieten und Pachten -011	12 715	11 942	6 836
----------	----------------------------	--------	--------	-------

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Grundstücke, Gebäude, Anlagen und Räume.....	4 660
2. Maschinen, Geräte und Fahrzeuge.....	8 055
Zusammen.....	12 715

F 519 01	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen -011	8 698	10 191	8 975
----------	------------------------------------------------------------	-------	--------	-------

Haushaltsvermerk:

**Aus den Ausgaben dürfen Mittel für die Unterhaltung und Pflege der Grünflächenanlagen auf dem Platz der Republik verwendet werden.**

F 525 01	Aus- und Fortbildung -011	585	585	510
----------	------------------------------	-----	-----	-----

F 526 01	Gerichts- und ähnliche Kosten -011	175	145	278
----------	---------------------------------------	-----	-----	-----

F 526 02	Sachverständige -011	1 071	971	808
----------	-------------------------	-------	-----	-----

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Ausgaben für Studien, Honorare, Reisen usw. von Sachverständigen und Auskunftspersonen, deren Hinzuziehung die Ausschüsse oder andere Gremien des Deutschen Bundestages im Benehmen mit der Präsidentin/dem Präsidenten für notwendig erachten.	801
2. Ermittlungsbeauftragte nach § 10 Untersuchungsausschussgesetz.....	68
3. Sachverständige für die Verwaltung.....	202
Zusammen.....	1 071

F 526 03	Ausgaben für Mitglieder von Fachbeiräten und ähnlichen Ausschüssen -011	2 528	2 170	1 854
----------	----------------------------------------------------------------------------	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Ausgaben für die Einsetzung von Enquete-Kommissionen und sonstiger parlamentarischer Gremien durch den Deutschen Bundestag.....	783
2. Ausgaben für den Deutschen Ethikrat nach dem Gesetz zur Einrichtung des Deutschen Ethikrats (Ethikratgesetz-EthRG) vom 16. Juli 2007 (BGBl. I S. 1385).....	1 745
Zusammen.....	2 528

**0201 Deutscher Bundestag**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 Reste 2014 1 000 €	Ist 2013 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu flexibilisierte Ausgaben

F 526 05	Ausgaben für die Kommission nach Art. 10 des Grundgesetzes und das -011 Parlamentarische Kontrollgremium	182	204	96
----------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----	-----	----

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Kommission nach Art. 10 des Grundgesetzes	
1.1 Aufwandsentschädigung für die Mitglieder.....	66
1.2 Sächliche Ausgaben einschließlich Ersatz sonstiger Aufwendungen in besonderen Fällen.....	16
2. Sächliche Ausgaben des Parlamentarischen Kontrollgremiums einschließlich Ersatz sonstiger Aufwendungen in besonderen Fällen.....	100
Zusammen.....	182

F 526 06	Ausgaben für die Kommission nach dem Standortauswahlgesetz -011	6 000	5 700	-
----------	--------------------------------------------------------------------	-------	-------	---

Haushaltsvermerk:

Die Erläuterungen zu Nr. 2 und 3 sind verbindlich.

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Aufwandsentschädigung für die Mitglieder, Reisekosten.....	500
2. Ausgaben für von der Kommission beauftragte Gutachten.....	5 000
3. Öffentlichkeitsarbeit der Kommission.....	500
Zusammen.....	6 000

Zur Vorbereitung des Standortauswahlverfahrens wird nach dem Gesetz zur Suche und Auswahl eines Standortes für ein Endlager für Wärme entwickelnde radioaktive Abfälle und zur Änderung anderer Gesetze (Standortauswahlgesetz - StandAG) vom 23. Juli 2013 (BGBl. I S. 2553) eine "Kommission Lagerung hoch radioaktiver Abfallstoffe" gebildet.

F 527 01	Dienstreisen -011	1 000	950	842
----------	----------------------	-------	-----	-----

F 527 03	Reisen in Angelegenheiten der Personalvertretungen und der Gleichstellungsbeauftragten sowie in Vertretung der Interessen schwerbehinderter Menschen -011	6	6	5
----------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---	---	---

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.

F 531 02	Besucherdienst -011	7 780	8 014	7 100
----------	------------------------	-------	-------	-------

Haushaltsvermerk:

Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

Erläuterungen:

Unterrichtung von Besuchergruppen über die parlamentarische Arbeit sowie deren Betreuung.

**Deutscher Bundestag 0201**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 Reste 2014 1 000 €	Ist 2013 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu flexibilisierte Ausgaben

F 531 05	Ausgaben für die historische Ausstellung und weitere Ausstellungen -011	594	533	1 891
----------	----------------------------------------------------------------------------	-----	-----	-------

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Historische Ausstellung Deutscher Dom.....	336
2. Weitere Ausstellungen.....	258
Zusammen.....	594

F 531 06	Ausgaben für Veranstaltungen im Parlamentsviertel -011	3 081	1 381	1 352
----------	-----------------------------------------------------------	-------	-------	-------

F 532 01	Ausgaben für außeramtliche Übersetzungs- und Dolmetschertätigkeit -011	1 352	1 352	1 239
----------	---------------------------------------------------------------------------	-------	-------	-------

F 532 02	Förderung von publizistisch bzw. wissenschaftlich herausragenden Ar- -011 beiten zu Fragen des Parlaments	53	33	57
----------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----	----	----

Erläuterungen:

Ausgaben für den Wissenschafts- und den Medienpreis des Deutschen Bundestages für Arbeiten zum Parlamentarismus einschließlich Nebenkosten, für den gemeinsamen Preis der Französischen Nationalversammlung und des Deutschen Bundestages einschließlich Nebenkosten sowie für Druckkostenzuschüsse zu wissenschaftlichen Arbeiten über parlamentsbezogene Themen.

F 532 03	Ausgaben zur Förderung der zwischenstaatlichen Zusammenarbeit -011	2 206	1 949	2 300
----------	-----------------------------------------------------------------------	-------	-------	-------

Haushaltsvermerk:

**Die Ausgaben zu Nr. 3 der Erläuterungen sind in Höhe von 255 T€ kw.**

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Gäste des Parlaments.....	575
2. Parlamentarische Ausbildungshilfen, Austausch- und Besucher- programme.....	1 376
3. Konferenz der Parlamentspräsidenten der G8 Staaten.....	255
Zusammen.....	2 206

F 532 05	Ausgaben für das zeitgeschichtliche Archiv des Deutschen Bundestages -011	310	310	116
----------	------------------------------------------------------------------------------	-----	-----	-----

F 539 99	Vermischte Verwaltungsausgaben -011	1 425	1 188	1 065
----------	----------------------------------------	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Entschädigungsleistungen geringen Umfangs.....	10
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekannt- machungsblättern.....	190
3. Durchführung von Schreibebeiten durch Dritte.....	600
4. Außerordentliche Ausgaben aus Anlass von Delegationsreisen.....	61
5. Baunebenkosten.....	100

**0201 Deutscher Bundestag**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 Reste 2014 1 000 €	Ist 2013 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titel 539 99

Bezeichnung	1 000 €
6. Sonstiges.....	464
Zusammen.....	1 425

**Zu 4.:**  
Ehren- und Gastgeschenke sowie übliche Nebenkosten bei Delegationsreisen.

F 546 88 Förderung des Vorschlagwesens -012	12	12	1
------------------------------------------------	----	----	---

Erläuterungen:  
Die Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.

F 634 03 Zuweisungen an den Versorgungsfonds -011	4 536	3 596	3 341
------------------------------------------------------	-------	-------	-------

F 711 01 Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten -011	360	720	2 221
----------------------------------------------------------	-----	-----	-------

Erläuterungen:

Einjährige Maßnahmen	1 000 €
1. Bauliche Maßnahmen Jakob-Kaiser-Haus.....	50
2. Bauliche Maßnahmen Reichstagspräsidentenpalais.....	50
3. Sonstige Baumaßnahmen.....	260
Zusammen.....	360

F 712 01 Baumaßnahmen von mehr als 2 000 000 € im Einzelfall -011	-	3 623	4 525
----------------------------------------------------------------------	---	-------	-------

Erläuterungen:

Mehrfährige Maßnahmen (davon neue Maßnahmen in Fettdruck)	Gesamt- ausgaben des Bundes 1 000 €	Verausgabt bis 2013 1 000 €	Bewilligt 2014 1 000 €	Nach 2014 übertra- gene Aus- gabereste 1 000 €	Veran- schlagt 2015 1 000 €	Vorbe- halten für 2016 ff 1 000 €
1	2	3	4	5	6	7
1. Sanierung der Liegenschaft Berlin, Schadowstraße 10 - 11.....	16 991	15 078	-	1 913	-	-
2. Sanierung der Liegenschaft Berlin, Dorotheenstr. 97/ Wilhelmstr. 65 - 66.....	42 815	41 482	1 333	-	-	-
3. Bauliche Maßnahmen in der Liegenschaft Berlin, Friedrich- Ebert-Platz 2.....	22 062	20 819	-	1 243	-	-
4. Bauliche Maßnahmen in der Liegenschaft Berlin, Anbau ehe- maliges Reichstagspräsidentenpalais.....	3 250	209	2 290	751	-	-
Zusammen.....	85 118	77 588	3 623	3 907	-	-

Zu 1., 2., 3. und 4.: Bauunterlagen nach § 24 BHO liegen vor.

F 811 01 Erwerb von Fahrzeugen -011	-	-	-
----------------------------------------	---	---	---

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
Ersatzbeschaffung	
Pkw.....	-
Zusammen.....	-

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 Reste 2014 1 000 €	Ist 2013 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu flexibilisierte Ausgaben

F 812 01	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen für Verwaltungszwecke -011	10 805	2 385	3 767
----------	-----------------------------------------------------------------------------------	--------	-------	-------

Verpflichtungsermächtigung.....

fällig im Haushaltsjahr 2016 bis zu..... 12 279 T€

Erläuterungen:

Einjährige Maßnahmen	1 000 €
----------------------	---------

1. Erstbeschaffung	
1.1 Erstausrüstung diverser Liegenschaften.....	2 671
1.2 Sonstige Beschaffungen.....	454
2. Ersatzbeschaffung	
2.1 Umstellung des Parlamentsfernsehens auf HD-TV.....	6 395
2.2 Sonstige Beschaffungen.....	1 285
Zusammen.....	10 805

F 812 02	Erwerb zeitgenössischer Kunstwerke -011	275	175	226
----------	--------------------------------------------	-----	-----	-----

Haushaltsvermerk:

Die Erläuterungen zu Nr. 1 sind verbindlich.

Erläuterungen:

- Aus dem Ansatz sollen für das Kunstschaffen repräsentative Werke angekauft werden, wobei, soweit möglich, Künstlerinnen und Künstler aller Bundesländer zu berücksichtigen sind.
- Die Ausgaben dürfen auch für Aufwendungen, die im Zusammenhang mit dem Erwerb stehen, wie z. B. Rahmungskosten, geleistet werden.

F 812 03	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen zur Verbesserung der Arbeitsmöglichkeiten für Abgeordnete und Gremien des Deutschen Bundestages -011	1 744	3 248	2 453
----------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------	-------	-------

Verpflichtungsermächtigung..... 375 T€

davon fällig:

im Haushaltsjahr 2016 bis zu..... 160 T€

im Haushaltsjahr 2017 bis zu..... 215 T€

Erläuterungen:

Einjährige Maßnahmen	1 000 €
----------------------	---------

Büroausstattungen nach § 12 Abs. 4 und § 50 Abs. 3 Abgeordnetengesetz.....	1 744
----------------------------------------------------------------------------	-------

F 812 06	Beschaffung und Einrichtung von Fernmeldeanlagen u. Ä. für Abgeordnete -011	650	650	616
----------	--------------------------------------------------------------------------------	-----	-----	-----

Erläuterungen:

Einjährige Maßnahmen	1 000 €
----------------------	---------

1. Erstbeschaffung	
1.1 Einrichtungen von Alarmierungsmöglichkeiten.....	70
1.2 Besondere Sicherungsmaßnahmen (Erhöhung des Widerstandszeitwertes).....	580
Zusammen.....	650

**0201 Deutscher Bundestag**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 Reste 2014 1 000 €	Ist 2013 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

**Titelgruppe 09**

Tgr. 09 Kosten der Kindertagesstätte (1 776) (1 684)

Erläuterungen:

Der für den Besuch der Kindertagesstätte zu entrichtende Elternbeitrag richtet sich nach der vom Ältestenrat beschlossenen Kindertagesstättenordnung und dem Gesetz über die Beteiligung an den Kosten der Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Kindertagspflege sowie in außerunterrichtlichen schulischen Betreuungsangeboten. Die Elternbeiträge belaufen sich auf rd. 215 T€. Sie werden bei Tit. 111 01 vereinnahmt.

F 428 91 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer -011		1 409	1 295	1 009
F 517 91 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume -011		162	157	151
F 519 91 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen -011		45	50	54
F 547 91 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben -011		160	182	115

**Titelgruppe 55**

Tgr. 55 Ausgaben für die Informationstechnik (4 693) (4 666)

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.

F 511 55 Geschäftsbedarf und Datenübertragung sowie Geräte, Ausstattungs- und -011 Ausrüstungsgegenstände, Software, Wartung		1 244	1 241	1 196
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Geschäftsbedarf.....	160
2. Kommunikation.....	1
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.....	1 083
Zusammen.....	1 244

F 518 55 Miete für Datenverarbeitungsanlagen, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüs- -011 tungsgegenstände, Maschinen, Software		-	-	-
F 525 55 Aus- und Fortbildung -011		140	140	99

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 Reste 2014 1 000 €	Ist 2013 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu flexibilisierte Ausgaben

F 532 55	Ausgaben für Aufträge und Dienstleistungen -011	1 718	1 791	1 930
----------	----------------------------------------------------	-------	-------	-------

Verpflichtungsermächtigung.....	1 764 T€
davon fällig:	
im Haushaltsjahr 2016 bis zu.....	882 T€
im Haushaltsjahr 2017 bis zu.....	882 T€

F 812 55	Erwerb von Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und -011 Ausrüstungsgegenständen, Software	1 591	1 494	2 695
----------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Erstbeschaffung	
1.1 Hardware.....	117
1.2 Software.....	215
2. Ersatzbeschaffung	
2.1 Hardware.....	958
2.2 Software.....	301
Zusammen.....	1 591

**Titelgruppe 56**

Tgr. 56	Ausgaben für die Informationstechnik der Mitglieder des Deutschen Bundestages	(22 608)	(18 490)	
---------	-------------------------------------------------------------------------------	----------	----------	--

F 427 59	Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige -011	185	175	195
----------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----	-----	-----

F 511 56	Geschäftsbedarf und Datenübertragung sowie Geräte, Ausstattungs- und -011 Ausrüstungsgegenstände, Software, Wartung	3 336	3 583	2 989
----------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Geschäftsbedarf.....	12
2. Kommunikation.....	396
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.....	2 928
Zusammen.....	3 336

F 518 56	Miete für Datenverarbeitungsanlagen, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Maschinen, Software -011	-	-	-
----------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---	---	---

F 525 56	Aus- und Fortbildung -011	310	310	140
----------	------------------------------	-----	-----	-----

F 532 56	Ausgaben für Aufträge und Dienstleistungen -011	11 964	10 643	9 608
----------	----------------------------------------------------	--------	--------	-------

Verpflichtungsermächtigung.....	2 876 T€
davon fällig:	
im Haushaltsjahr 2016 bis zu.....	1 588 T€
im Haushaltsjahr 2017 bis zu.....	1 288 T€

**0201 Deutscher Bundestag**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 Reste 2014 1 000 €	Ist 2013 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titel 532 56 (Titelgruppe 56)

Erläuterungen:

Aus den Ausgaben werden auch Aufwendungen zur Nutzung des gemeinsamen IuK-Systems außerhalb des Sitzes des Deutschen Bundestages erstattet.

F 711 56 Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten -011		719	338	143
----------------------------------------------------------	--	-----	-----	-----

Erläuterungen:

Einjährige Maßnahmen	1 000 €
1. Induktionsschleifenerneuerung.....	300
2. Sonstige Baumaßnahmen.....	419
Zusammen.....	719

F 712 56 Baumaßnahmen von mehr als 2 000 000 € im Einzelfall -011		2 202	-	402
----------------------------------------------------------------------	--	-------	---	-----

Verpflichtungsermächtigung..... 26 749 T€  
davon fällig:  
im Haushaltsjahr 2016 bis zu..... 3 313 T€  
in künftigen Haushaltsjahren bis zu..... 23 436 T€

Erläuterungen:

Mehrjährige Maßnahmen (davon neue Maßnahmen in Fettdruck)	Gesamt- ausgaben des Bundes 1 000 €	Verausgabt bis 2013 1 000 €	Bewilligt 2014 1 000 €	Nach 2014 übertra- gene Aus- gabereste 1 000 €	Veran- schlagt 2015 1 000 €	Vorbe- halten für 2016 ff 1 000 €
1	2	3	4	5	6	7
1. Kommunikationsnetze.....	8 752	8 665	-	87	-	-
2. Neustrukturierung der TK/LAN-Anlagen.....	11 866	11 759	-	107	-	-
3. Errichtung eines drahtlosen lokalen Netzwerkes in Liegen- schaften des Deutschen Bundestages.....	11 500	-	-	1 050	535	9 915
4. Erneuerung der Telekommunikationsanlagen.....	4 641	-	-	385	943	3 313
<b>5. Erneuerung der LAN-Infrastruktur.....</b>	<b>14 245</b>	-	-	-	<b>724</b>	<b>13 521</b>
Zusammen.....	51 004	20 424	-	1 629	2 202	26 749

Zu 1., 2., 3. und 4.: Bauunterlagen nach § 24 BHO liegen vor.

Zu 5.: Bauunterlagen nach § 24 BHO liegen noch nicht vor.

F 812 56 Erwerb von Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und -011 Ausrüstungsgegenständen, Software		3 892	3 441	8 712
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	-------	-------	-------

Verpflichtungsermächtigung..... 1 000 T€  
davon fällig:  
im Haushaltsjahr 2016 bis zu..... 700 T€  
im Haushaltsjahr 2017 bis zu..... 300 T€

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 132 01.

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Erstbeschaffung	
1.1 Hardware.....	1 580
1.2 Software.....	586
2. Ersatzbeschaffung	
2.1 Hardware.....	1 302



Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 <i>Reste 2014</i> 1 000 €	Ist 2013 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------------------------	------------------------

Noch zu Titel 812 56 (Titelgruppe 56)

<b>Bezeichnung</b>	<b>1 000 €</b>
2.2 <i>Software</i> .....	424
<i>Zusammen</i> .....	3 892

## 0203 Der Wehrbeauftragte des Deutschen Bundestages

### Vorbemerkung

Der Wehrbeauftragte des Deutschen Bundestages ist zum Schutze der Grundrechte und als Hilfsorgan des Bundestages bei der Ausübung der parlamentarischen Kontrolle berufen. Er ist aufgrund von Artikel 45 b des Grundgesetzes in Verbindung mit dem Gesetz über den Wehrbeauftragten des Deut-

schen Bundestages in der Fassung vom 16. Juni 1982 (BGBl. I S. 677) eingesetzt worden. Die ihm zur Erfüllung seiner Aufgaben beigegebenen Beschäftigten bilden eine Unterabteilung der Verwaltung des Deutschen Bundestages (vgl. Vorwort zum Einzelplan 02).

Überblick zum Kapitel 0203	Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 1 000 €	Veränderung gegenüber 2014 1 000 €	Ausgabereste 2014 1 000 €	Ist 2013 1 000 €
<b>Einnahmen</b>					
Verwaltungseinnahmen.....	1	1	-		45
Gesamteinnahmen.....	1	1	-		45
<b>Ausgaben</b>					
Personalausgaben.....	3 622	3 443	+179	4	3 271
Sächliche Verwaltungsausgaben.....	511	554	-43	99	486
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen).	160	135	+25	3	83
Ausgaben für Investitionen.....	3	5	-2	53	1
Gesamtausgaben.....	4 296	4 137	+159	159	3 841
davon flexibilisiert.....	4 296	4 137	+159	159	3 841

**Der Wehrbeauftragte des Deutschen Bundestages 0203**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 Reste 2014 1 000 €	Ist 2013 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

**Einnahmen**

**Verwaltungseinnahmen**

119 99	Vermischte Einnahmen -011	1	1	-
132 01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen -011	-	-	45

**Ausgaben**

Haushaltsvermerk:

Es gelten die Flexibilisierungsregelungen gem. § 5 Abs. 2 bis 6 HG.

**Flexibilisierte Ausgaben**

**Zusammenstellung der flexibilisierten Ausgaben nach § 5 HG**

	Aus Hauptgruppe 4 und Titel 634 .3.....	3 782	3 578 7	3 354
	Aus Hauptgruppe 5.....	511	554 99	486
	Aus Hauptgruppe 8.....	3	5 53	1
	Zusammen.....	4 296	4 137 159	3 841
F	421 01 Bezüge des Wehrbeauftragten -011	170	160	160
F	422 01 Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beam- -011 ten	1 789	1 709	1 610
F	422 02 Bezüge und Nebenleistungen der beamteten Hilfskräfte -011	83	70	79
F	427 09 Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäfti- -011 gungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für neben- beruflich und nebenamtlich Tätige	-	-	-
F	428 01 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer -011	1 578	1 502	1 412
F	453 01 Trennungsgeld, Fahrtkostenzuschüsse sowie Umzugskostenvergütungen -011	2	2	10
F	511 01 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und -011 Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	57	49	51

**0203 Der Wehrbeauftragte des Deutschen Bundestages**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 Reste 2014 1 000 €	Ist 2013 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu flexibilisierte Ausgaben

F 514 01 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. -011		11	11	9
--------------------------------------------------------------------	--	----	----	---

Erläuterungen:

Bezeichnung	Soll 2015	Soll 2014
personengebundene Pkw.....	1	1

F 517 01 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume -011		219	222	167
---------------------------------------------------------------------	--	-----	-----	-----

F 518 01 Mieten und Pachten -011		9	9	6
-------------------------------------	--	---	---	---

F 519 01 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen -011		56	114	122
---------------------------------------------------------------------	--	----	-----	-----

F 527 01 Dienstreisen -011		140	130	128
-------------------------------	--	-----	-----	-----

F 539 99 Vermischte Verwaltungsausgaben -011		4	4	2
-------------------------------------------------	--	---	---	---

F 545 01 Konferenzen, Tagungen, Messen und Ausstellungen -011		15	15	1
------------------------------------------------------------------	--	----	----	---

Haushaltsvermerk:

Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Werbe- und Informationsmaterialien gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

Erläuterungen:

Informationsveranstaltungen des Wehrbeauftragten

Die Ausgaben dürfen auch für die Betreuung von Besuchergruppen am Amtssitz des Wehrbeauftragten verwendet werden.

F 634 03 Zuweisungen an den Versorgungsfonds -011		160	135	83
------------------------------------------------------	--	-----	-----	----

F 811 01 Erwerb von Fahrzeugen -011		-	-	-
----------------------------------------	--	---	---	---

F 812 01 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen für Verwaltungszwecke -011		3	5	1
--------------------------------------------------------------------------------------------	--	---	---	---

## Vorbemerkung

Die Bundesversammlung wird gemäß Artikel 54 des Grundgesetzes vom Präsidenten des Deutschen Bundestages zur Wahl des Bundespräsidenten einberufen. Sie besteht aus den Mitgliedern des Deutschen Bundestages und einer gleichen

Anzahl von Mitgliedern, die von den Volksvertretungen der Länder nach den Grundsätzen der Verhältniswahl gewählt werden.

Überblick zum Kapitel 0204	Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 1 000 €	Veränderung gegenüber 2014 1 000 €	Ausgabereste 2014 1 000 €	Ist 2013 1 000 €
----------------------------	-------------------------	-------------------------	---------------------------------------------	---------------------------------	------------------------

### Ausgaben

Personalausgaben.....	-	-	-	-	-
Sächliche Verwaltungsausgaben.....	-	-	-	-	-
Gesamtausgaben.....	-	-	-	-	-
davon flexibilisiert.....	-	-	-	-	-
davon nicht flexibilisiert.....	-	-	-	-	-

**0204 Bundesversammlung**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 Reste 2014 1 000 €	Ist 2013 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

**Ausgaben**

Haushaltsvermerk:

1. Es gelten die Flexibilisierungsregelungen gem. § 5 Abs. 2 bis 6 HG.
2. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.

**Personalausgaben**

411 01	Entschädigung der Mitglieder der Bundesversammlung gem. § 12 des	-	-	-
-011	Gesetzes über die Wahl des Bundespräsidenten vom 25. April 1959			
411 02	Unfallversicherung für die von den Volksvertretungen der Länder gewähl-	-	-	-
-011	ten Mitglieder der Bundesversammlung			

**Sächliche Verwaltungsausgaben**

542 01	Öffentlichkeitsarbeit	-	-	-
-013				

Haushaltsvermerk:

Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Werbe- und Informationsmaterialien gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

**Flexibilisierte Ausgaben**

**Zusammenstellung der flexibilisierten Ausgaben nach § 5 HG**

Aus Hauptgruppe 4.....	-	-	-
Aus Hauptgruppe 5.....	-	-	-
Zusammen.....	-	-	-

F	427 09 Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäfti-	-	-	-
	-011 gungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für neben-			
	beruflich und nebenamtlich Tätige			
F	511 01 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und	-	-	-
	-011 Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände			
F	517 01 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-	-	-
	-011			
F	518 01 Mieten und Pachten	-	-	-
	-011			
F	539 99 Vermischte Verwaltungsausgaben	-	-	-
	-011			

## Vorbemerkung

Dem Europäischen Parlament gehören 96 Abgeordnete der Bundesrepublik Deutschland an.

Die finanzielle Entschädigung regelt sich nach dem Gesetz über die Rechtsverhältnisse der Mitglieder des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland vom 6. April

1979 (BGBl. I S. 413) in der jeweils geltenden Fassung und nach dem am ersten Tag der im Jahr 2009 begonnenen Wahlperiode in Kraft getretenen Abgeordnetenstatut des Europäischen Parlaments vom 28. September 2005 (ABl. L 262).

Überblick zum Kapitel 0205	Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 1 000 €	Veränderung gegenüber 2014 1 000 €	Ausgabereste 2014 1 000 €	Ist 2013 1 000 €
<b>Ausgaben</b>					
Personalausgaben.....	6 656	6 627	+29		5 671
Gesamtausgaben.....	6 656	6 627	+29		5 671
davon nicht flexibilisiert.....	6 656	6 627	+29		5 671

## 0205 Mitglieder des Europäischen Parlaments

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 Reste 2014 1 000 €	Ist 2013 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

### Ausgaben

#### Personalausgaben

411 01 -011	Entschädigung nach § 9 Europaabgeordnetengesetz	701	980	928
----------------	-------------------------------------------------	-----	-----	-----

Erläuterungen:

Auf die monatliche Entschädigung werden andere Bezüge aus öffentlichen Kassen nach Maßgabe des § 13 des Europaabgeordnetengesetzes angerechnet.

411 04 -011	Zuschuss zu den Kosten in Krankheits-, Pflege- und Geburtsfällen sowie Unterstützungen nach § 11 Europaabgeordnetengesetz	560	637	536
----------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----	-----	-----

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Zuschüsse.....	555
2. Unterstützungen.....	5
Zusammen.....	560

Die Vorschriften der §§ 27 und 28 des Abgeordnetengesetzes finden Anwendung.

411 05 -011	Übergangsgeld für ausgeschiedene Mitglieder des Europäischen Parlaments nach § 10 b Europaabgeordnetengesetz	180	270	40
----------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----	-----	----

Erläuterungen:

Es gelten die Vorschriften des § 18 des Abgeordnetengesetzes.

411 11 -011	Überbrückungsgeld/Sterbegeld an Hinterbliebene nach § 10 b Europaabgeordnetengesetz	10	10	5
----------------	-------------------------------------------------------------------------------------	----	----	---

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgendem Titel geleistet werden: 411 12.

Erläuterungen:

Es gelten die Vorschriften der §§ 24, 26, 35 a, 35 b, 37 und 38 Abs. 1 des Abgeordnetengesetzes.

411 12 -011	Altersentschädigung an ausgeschiedene Mitglieder des Europäischen Parlaments sowie Hinterbliebenenversorgung nach § 10 b Europaabgeordnetengesetz	4 720	4 235	3 827
----------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------	-------	-------

Haushaltsvermerk:

Einsparungen dienen zur Deckung von Mehrausgaben bei folgenden Titeln: 411 11 und 411 13.

Erläuterungen:

Es gelten die Vorschriften des Fünften Abschnitts und die §§ 32 Abs. 4 bis 8, 35, 35 a, 35 b, 37 und 38 Abs. 1 des Abgeordnetengesetzes.

411 13 -011	Versorgungsabfindung nach § 10 b Europaabgeordnetengesetz	50	50	-
----------------	-----------------------------------------------------------	----	----	---

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgendem Titel geleistet werden: 411 12.



**Mitglieder des Europäischen Parlaments 0205**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 <i>Reste 2014</i> 1 000 €	Ist 2013 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------------------------	------------------------

Noch zu Titel 411 13

Erläuterungen:

Es gelten die Vorschriften des § 23 des Abgeordnetengesetzes.

411 16 -011	Reisekostenvergütungen für Mandatsreisen nach § 10 Europaabgeordnetengesetz	10	10	-
----------------	-----------------------------------------------------------------------------	----	----	---

Erläuterungen:

Erstattet werden die nachgewiesenen Kosten bei Benutzung von Flugzeugen und Schlafwagen innerhalb des Bundesgebietes in Ausübung des Mandats, soweit diese nicht im Zusammenhang mit einer Sitzung des Europäischen Parlaments stehen.

411 17 -011	Inanspruchnahme von Leistungen des Deutschen Bundestages nach § 10 a Europaabgeordnetengesetz	100	100	-
----------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------	-----	-----	---

Erläuterungen:

Mitglieder des Europäischen Parlaments erhalten eine Aufwandsentschädigung, die die Mitbenutzung eines Büroraumes am Sitz des Bundestages, die Benutzung der Dienstfahrzeuge und der Fernmeldeanlagen des Bundestages sowie Leistungen nach Maßgabe der vom Ältestenrat erlassenen Ausführungsbestimmungen umfasst.

411 20 -011	Kostenerstattung an die Deutsche Bahn für die Benutzung ihrer Verkehrsmittel durch die deutschen Mitglieder des Europäischen Parlaments	325	335	335
----------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----	-----	-----

**0267 Versorgung der Beamtinnen und Beamten sowie der Richterinnen und Richter des Einzelplans 02**

---

**Vorbemerkung**

Veranschlagt sind die Einnahmen und Ausgaben der Versorgungsberechtigten, deren Versorgungsanspruch auf dem Gesetz über den Wehrbeauftragten des Deutschen Bundesta-

ges, dem Gesetz über die Versorgung der Beamten und Richter des Bundes (BeamtVG) oder auf einem Vertrag mit dem Bund beruht.

Überblick zum Kapitel 0267	Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 1 000 €	Veränderung gegenüber 2014 1 000 €	Ausgabereste 2014 1 000 €	Ist 2013 1 000 €
<b>Einnahmen</b>					
Verwaltungseinnahmen.....	-	-	-		-
Übrige Einnahmen.....	-	-	-		339
Gesamteinnahmen.....	-	-	-		339
<b>Ausgaben</b>					
Personalausgaben.....	29 639	28 136	+1 503		26 981
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen).....	800	528	+272		806
Gesamtausgaben.....	30 439	28 664	+1 775		27 787
davon nicht flexibilisiert.....	30 439	28 664	+1 775		27 787

**Versorgung der Beamtinnen und Beamten sowie der 0267  
Richterinnen und Richter des Einzelplans 02**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 Reste 2014 1 000 €	Ist 2013 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

**Einnahmen**

**Verwaltungseinnahmen**

119 57	Vermischte Einnahmen	-	-	-
-018				

**Übrige Einnahmen**

232 57	Beteiligung an den Versorgungslasten des Bundes	-	-	339
-018				

Haushaltsvermerk:

Mehreinnahmen dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Kap. 0267.

**Ausgaben**

Haushaltsvermerk:

1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 232 57.

**Personalausgaben**

431 57	Versorgungsbezüge sonstiger Amtsträger und deren Hinterbliebenen	290	261	247
-018				

Erläuterungen:

Aus dem Titel werden auch Übergangsgelder für ehemalige Wehrbeauftragte (§ 18 Abs. 2 Wehrbeauftragtengesetz i. V. m. § 14 Bundesministergesetz) gewährt.

432 57	Versorgungsbezüge	24 200	23 002	22 143
-018				

Erläuterungen:

Aus dem Titel werden auch die Bezüge der in den einstweiligen Ruhestand versetzten Beamtinnen und Beamten sowie Richterinnen und Richter vom Ersten des auf den Beginn des einstweiligen Ruhestandes folgenden Monats an gewährt.

434 57	Zuführung an die Versorgungsrücklage	839	828	792
-018				

443 57	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	10	10	2
-018				

Erläuterungen:

Unfallfürsorge nach dem BeamtVG.

**0267 Versorgung der Beamtinnen und Beamten sowie der  
Richterinnen und Richter des Einzelplans 02**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2015 1 000 €	Soll 2014 Reste 2014 1 000 €	Ist 2013 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

446 57	Beihilfen aufgrund der Beihilfavorschriften -018	4 300	4 035	3 797
--------	-----------------------------------------------------	-------	-------	-------

**Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)**

632 57	Abfindungen und Erstattungen des Bundes für Versorgungslasten -018	800	528	806
--------	-----------------------------------------------------------------------	-----	-----	-----

Haushaltsvermerk:

In den Personaltiteln dieses Einzelplans sind folgende Aufwandsentschädigungen und Besondere Personalausgaben veranschlagt:

**1. Aufwandsentschädigungen**

1.1 Dienstaufwandsentschädigung für den Wehrbeauftragten des Deutschen Bundestages in Höhe von jährlich 9 204,00 € (monatlich 767,00 €) bei folgendem Titel:

Kap. 0203 Tit. 421 01.

1.2 Aufwandsentschädigung für vom Dienst freigestellte Personalratsmitglieder bei folgenden Titeln:

Kap. 0201 Tit. 422 01 und 428 01.

**2. Besondere Personalausgaben**

2.1 Entschädigung gem. § 11 Abs. 1 Buchst. d) BMinG i. V. m. § 18 Abs. 2 WehrbBTG in Höhe von jährlich 1 840,65 € bei folgendem Titel:

Kap. 0203 Tit. 421 01.

2.2 Betreuung aller Beschäftigten, die am Heiligen Abend nach 18 Uhr Dienst verrichten (zentral für den gesamten Geschäftsbereich) bei folgendem Titel:

Kap. 0201 Tit. 428 01.

2.3 Verfügungsfonds für vom Dienst freigestellte Gleichstellungsbeauftragte gem. § 18 Abs. 4 BGleIG in Höhe von bis zu jährlich 312 € (monatlich 26 €) bei folgendem Titel:

Kap. 0201 Tit. 422 01.

2.4 Außer- und übertarifliche Leistungen an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die mit Einwilligung des BMF gewährt werden, bei folgenden Titeln:

Kap. 0201 Tit. 427 09, 428 01 und

Kap. 0203 Tit. 428 01.

---

## 02 Übersicht 1 Verpflichtungsermächtigungen (VE)

Kapitel, Titel (Titelgr.) sowie Zweckbestimmung	Ausgaben- soll 2015	a) Bis einschl. 31.12.2013 eingegan- gene Ver- pflichtungen fällig ab 2015 b) VE 2014 c) VE 2015	davon fällig					
			2015	2016	2017	2018	Folge- jahre	in künftigen Haushalts- jahren
1	2	3	4	5	6	7	8	9

### Kapitel 0201

685 01 - Zuschuss an Institute zur Technikfolgenabschätzung	2 108	a)	5 665	1 545	1 545	1 545	1 030	-	-
		b)	-	-	-	-	-	-	-
		c)	-	-	-	-	-	-	-
687 02 - Förderung des deutsch-amerikanischen Jugendaustausches	6 257	a)	1 350	1 350	-	-	-	-	-
		b)	4 330	2 980	1 350	-	-	-	-
		c)	4 380	2 980	1 400	-	-	-	-
518 01 - Mieten und Pachten	12 715	a)	17 676	1 964	1 964	1 964	1 964	9 820	-
		b)	980	653	327	-	-	-	-
		c)	-	-	-	-	-	-	-
812 01 - Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen für Verwaltungszwecke	10 805	a)	-	-	-	-	-	-	-
		b)	-	-	-	-	-	-	-
		c)	12 279	12 279	-	-	-	-	-
812 03 - Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen zur Verbesserung der Arbeitsmöglichkeiten für Abgeordnete und Gremien des Deutschen Bundestages	1 744	a)	-	-	-	-	-	-	-
		b)	-	-	-	-	-	-	-
		c)	375	160	215	-	-	-	-

### Tgr. 55

532 55 - Ausgaben für Aufträge und Dienstleistungen	1 718	a)	925	925	-	-	-	-	-
		b)	-	-	-	-	-	-	-
		c)	1 764	882	882	-	-	-	-

### Tgr. 56

532 56 - Ausgaben für Aufträge und Dienstleistungen	11 964	a)	617	617	-	-	-	-	-
		b)	2 000	1 000	1 000	-	-	-	-
		c)	2 876	1 588	1 288	-	-	-	-
712 56 - Baumaßnahmen von mehr als 2 000 000 € im Einzelfall	2 202	a)	-	-	-	-	-	-	-
		b)	14 706	943	3 313	-	-	-	10 450
		c)	26 749	3 313	-	-	-	-	23 436
812 56 - Erwerb von Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, Software	3 892	a)	-	-	-	-	-	-	-
		b)	1 700	1 000	700	-	-	-	-
		c)	1 000	700	300	-	-	-	-

### Summe des Kapitels 0201

760 095	a)	26 233	6 401	3 509	3 509	2 994	9 820	-
	b)	23 716	6 576	6 690	-	-	-	10 450
	c)	49 423	21 902	4 085	-	-	-	23 436

### Summe des Einzelplans 02

801 486	a)	26 233	6 401	3 509	3 509	2 994	9 820	-
	b)	23 716	6 576	6 690	-	-	-	10 450
	c)	49 423	21 902	4 085	-	-	-	23 436

# Personalhaushalt

## Einzelplan 02

### Deutscher Bundestag

#### Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorbemerkungen zum Personalhaushalt.....	40
	Gesamtübersicht.....	41
0201	Deutscher Bundestag.....	42
0203	Der Wehrbeauftragte des Deutschen Bundestages.....	47
	<u>Übersicht</u>	
	Darstellung der den Planstellen zugeordneten Amtsbezeichnungen.....	49

## 02 Vorbemerkungen

---

### Vorbemerkungen zum Personalhaushalt

1. Ersatz(plan)stellen werden zahlenmäßig in einer eigenen Spalte der Übersichten der ku- und kw-Vermerke in der Gesamtübersicht und in den einzelnen Kapiteln nachgewiesen.

Ersatz(plan)stellen im Zusammenhang mit der Gewährung von Altersteilzeit sind mit dem Vermerk "kw mit Ausscheiden der Altersteilzeitbeschäftigten" ausgewiesen.

2. AT B ist die Kurzbezeichnung für Arbeitsverhältnisse mit Verträgen nach Anlage 1a oder 1b des BMI-Rundschreibens vom 18. November 2005 - D II 2 - 220 234 - in der jeweils geltenden Fassung.

3. Anzahl der im Haushaltsjahr 2013 eingesetzten Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen (umgerechnet auf vollbeschäftigte Arbeitskräfte im Haushaltsjahr) und Auszubildende (Jahresdurchschnitt):

Kapitel	Titel	Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen	Auszubildende
0201	427 09	99,3	51,0
0201	427 59	4,7	-
0203	427 09	-	-
0204	427 09	-	-
Zusammen		104,0	51,0

4. Arbeitsplatzbeschreibungen für die Stellen der Gruppe 428 des Einzelplans (einschließlich der Stellen der institutionell geförderten Zuwendungsempfänger/Einrichtungen gemäß § 26 Abs. 3 BHO) sind zum überwiegenden Teil vorhanden. Einzelne noch nicht vorhandene Arbeitsplatzbeschreibungen werden sukzessive im Zuge der organisatorischen Überprüfungen erstellt.



## Gesamtübersicht

### Planstellen, Stellen, Leerstellen

Kap.	Behörde	Beamtinnen und Beamte Tit. 422 .1		Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Tit. 428 .1		Zusammen (Spalten 3 bis 6)	
		2015	2014	2015	2014	2015	2014
1	2	3	4	5	6	7	8

#### Planstellen und Stellen

0201	Deutscher Bundestag.....	1 427,0	1 432,0	1 055,0	1 061,5	2 482,0	2 493,5
0203	Der Wehrbeauftragte des Deutschen Bundestages.....	33,0	34,0	16,0	16,0	49,0	50,0
	Zusammen.....	1 460,0	1 466,0	1 071,0	1 077,5	2 531,0	2 543,5

#### Leerstellen

0201	Deutscher Bundestag.....	78,0	73,0	28,0	29,0	106,0	102,0
------	--------------------------	------	------	------	------	-------	-------

### ku- und kw-Vermerke

Kap.	Dienststelle	Zusammen	davon fällig					Ersatz(plan)-stellen	Sonstige
			2015	2016	2017	2018	2019 ff.		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

#### kw-Vermerke

0201	Deutscher Bundestag.....	21,0	-	1,0	-	-	-	6,0	14,0
------	--------------------------	------	---	-----	---	---	---	-----	------

### Institutionell geförderte Zuwendungsempfänger / Einrichtungen gemäß § 26 Abs. 3 BHO

Kap.	Kapitelbezeichnung	Stellen mit Dauerarbeitskräften besetzbar				Stellen für Arbeitskräfte mit befristeten Arbeitsverträgen	
		Tit. 422 .1, 425 .1, 426 .1, 428 .1 sowie entsprechende Kontierung im Wirtschaftsplan		Tit. 425 .1, 426 .1, 428 .1 (Projektförderung / Aufträge Dritter)		Tit. 427 .9 (Projektförderung / Aufträge Dritter)	
		2015	2014	2015	2014	2015	2014
1	2	3	4	5	6	7	8

0201	Deutscher Bundestag.....	52,0	52,0	-	-	-	-
------	--------------------------	------	------	---	---	---	---

## 0201 Deutscher Bundestag

### Haushaltsvermerk:

#### Zu Kap. 0201

Die im Kap. 0201 und Kap. 0203 (Der Wehrbeauftragte des Deutschen Bundestages) ausgebrachten Planstellen und Stellen dürfen im gegenseitigen Einvernehmen im jeweils anderen Kapitel genutzt werden.

Planstellen-/Stellenübersicht														
Besoldungs-/Entgeltgruppen	2015	2014	Ist-Besetzung am 1. Juni 2014	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr										
				Neue Stellen, Stellenwegfall				Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		Hebungen, Herabstufungen		Umwandlungen, Umsetzungen		von Sp. 2 entfallen auf Funktionsgruppen
				ohne ku/kw-Vermerke		und Umsetzungen mit ku/kw-Vermerken								
+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-			
1	2	3	4	5		6		7		8		9		10

#### Titel 422 01

##### Beamtinnen und Beamte

B 11.....	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B 9.....	4,0	4,0	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B 6.....	14,0	14,0	11,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B 3.....	64,0	64,0	49,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 16.....	64,0	60,0	55,3	-	-	-	-	-	-	4,0	-	-	-	-
A 15.....	181,5	180,5	124,2	2,0	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-
A 14.....	67,5	72,5	55,8	-	1,0	-	-	-	-	-	4,0	-	-	-
A 13 h.....	19,0	19,0	34,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 13 g+Z.....	5,0	5,0	5,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 13 g.....	189,5	189,5	138,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 12.....	91,5	93,5	54,0	-	-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-
A 11.....	67,0	58,0	22,7	-	-	-	-	-	-	9,0	-	-	-	-
A 10.....	15,0	14,0	11,5	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-
A 9 g.....	9,0	9,0	22,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 9 m+Z.....	65,0	69,0	56,7	-	-	-	-	-	-	5,0	9,0	-	-	-
A 9 m.....	158,0	163,0	88,6	-	-	-	-	-	1,0	2,0	6,0	-	-	-
A 8.....	104,0	108,0	60,7	-	2,0	-	-	-	-	-	2,0	-	-	-
A 7.....	51,0	51,0	36,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 6 m.....	12,0	12,0	12,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 6 e.....	54,0	54,0	46,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 5.....	171,0	171,0	47,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 4.....	18,0	18,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 2/3.....	2,0	2,0	6,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	1 427,0	1 432,0	944,6	2,0	3,0	-	-	-	4,0	21,0	21,0	-	-	-

#### Titel 428 01 - Erläuterungen

##### Außertarifliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

AT (B 6).....	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AT (B 3).....	-	-	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AT B.....	1,0	1,0	5,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	1,0	1,0	9,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

##### Tarifliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

E 15.....	21,5	21,5	30,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 14.....	11,5	11,5	19,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 13.....	7,5	7,5	19,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 12.....	72,0	71,0	109,9	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 11.....	53,5	53,5	68,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 10.....	21,0	21,0	28,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 9.....	114,0	115,0	228,1	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 8.....	166,0	170,0	133,6	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	2,0	-
E 7.....	70,0	70,0	65,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 6.....	238,0	240,0	261,8	1,0	2,0	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-
E 5.....	64,0	64,0	75,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 4.....	52,0	52,0	53,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 3.....	120,0	120,5	211,0	-	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 2.....	16,0	16,0	19,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 1.....	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	1 028,0	1 034,5	1 323,7	2,0	5,5	-	-	-	1,0	-	-	-	-	2,0
Insgesamt.....	1 029,0	1 035,5	1 332,7	2,0	5,5	-	-	-	1,0	-	-	-	-	2,0

**Haushaltsvermerk:**

**Zu Titel 422 01**

1. Gemäß haushaltsgesetzlicher Regelung dürfen - abweichend von § 50 Abs. 3 BHO - bis zu 3 Soldatinnen oder Soldaten im Wege der Kommandierung beschäftigt werden, wobei von der Bundestagsverwaltung die Stellenzulage für Verwendungen bei obersten Bundesbehörden zu zahlen ist.
2. **Zu B 3:**  
1 Planstelleninhaber erhält für die Dauer seiner Tätigkeit als Leiter des Präsidialbüros eine Zulage in Höhe des Unterschiedsbetrages zwischen den Bes.-Grn. B 3 und B 6.
3. **Zu A 15:**  
2 Planstellen dürfen mit Soldatinnen oder Soldaten, 2 Planstellen dürfen nur im Zusammenhang mit Enquete-Kommissionen, Untersuchungsausschüssen und großen Vorhaben verschiedener Ausschüsse, 1 Planstelle darf nur mit schwerbehinderten Menschen, 1 Planstelle darf nur im Zusammenhang mit der G 10-Kommission, 2 Planstellen dürfen nur im Zusammenhang mit dem parlamentarischen Kontrollgremium besetzt werden.
4. **Zu A 13 g:**  
4 Planstellen dürfen nur im Zusammenhang mit der Ausbildung für den Aufstieg in den höheren Dienst besetzt werden.
5. **Zu A 9 g:**  
1 Planstelle darf nur mit schwerbehinderten Menschen besetzt werden.
6. **Zu A 9 m + Z:**  
2 Planstellen dürfen nur im Zusammenhang mit der Ausbildung für den Aufstieg in den gehobenen Dienst besetzt werden.
7. **Zu A 9 m:**  
4 Planstellen dürfen nur im Zusammenhang mit der Ausbildung für den Aufstieg in den gehobenen Dienst besetzt werden.
8. **Zu A 5:**  
4 Planstellen dürfen nur im Zusammenhang mit der Ausbildung für den Aufstieg in den mittleren Dienst besetzt werden.
9. **Zu A 13 h:**  
1 Planstelle darf nur mit schwerbehinderten Menschen besetzt werden.

**Zu Titel 428 01**

1. **Zu E 10:**  
Davon 4 für ehemalige Mitglieder des Präsidiums des Deutschen Bundestages für die Dauer der Wahrnehmung ihrer Aufgaben.
2. **Zu E 9:**  
2 Stellen dürfen nur im Zusammenhang mit Enquete-Kommissionen und Untersuchungsausschüssen besetzt werden.
3. **Zu E 8:**  
6 Stellen dürfen nur mit schwerbehinderten Menschen besetzt werden.
4. **Zu E 6:**  
9 Stellen dürfen nur mit schwerbehinderten Menschen besetzt werden.
5. **Zu E 2:**  
1 Stelle darf nur mit schwerbehinderten Menschen besetzt werden.
6. **Vorzimmerkräfte/Sekretärinnen und Sekretäre:**  
Vorzimmerkräfte im Leitungsbereich erhalten für die Dauer ihrer Tätigkeit folgendes übertarifliches Entgelt:  
Vorzimmer der Präsidentin oder des Präsidenten E.-Gr. 11,  
Zweitsekretärin oder Zweitsekretär im Präsidialbüro E.-Gr. 9,  
Erstsekretärinnen und Erstsekretäre der Bundestagsvizepräsidentinnen und der Bundestagsvizepräsidenten E.-Gr. 10,  
Zweitsekretärinnen und Zweitsekretäre der Bundestagsvizepräsidentinnen und der Bundestagsvizepräsidenten E.-Gr. 8,  
Erstsekretärin oder Erstsekretär des Direktors E.-Gr. 10,  
Zweitsekretärin oder Zweitsekretär des Direktors E.-Gr. 8.
7. **Vorzimmerkräfte/Sekretärinnen und Sekretäre:**  
Die Erstsekretärinnen und Erstsekretäre der Bundestagsvizepräsidenten und des Direktors erhalten nach 4 Jahren für die Dauer ihrer Tätigkeit eine außertarifliche Zulage in Höhe des Unterschiedsbetrages zwischen den Entgeltgruppen 10 und 11.

## 0201 Deutscher Bundestag

### Erläuterungen:

#### Zu Titel 422 01

##### Zu Spalte 4:

Daneben werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer auf freien Planstellen folgender Bes.-Gr. geführt:

1,0 B6; 3,0 B3; 5,5 A16; 16,5 A15; 9,5 A14; 1,0 A13g+Z; 16,5 A13g; 27,0 A12; 21,0 A11; 5,0 A10; 1,0 A9g; 1,0 A9m+Z; 44,5 A9m; 22,5 A8; 24,0 A7; 2,0 A6m; 0,5 A6e; 84,5 A5; 16,0 A4; 2,0 A2/3 (Zusammen: 304,0).

Davon im Polizeivollzugsdienst:

1,0 A15; 2,0 A14; 5,0 A13g; 6,0 A12; 4,0 A11; 3,0 A10; 4,0 A9g; 20,0 A9m+Z; 58,0 A9m; 46,0 A8; 5,0 A7 (Zusammen: 154,0).

Daneben werden 26,0 beamtete Hilfskräfte (Tit. 422 02) beschäftigt.

#### Zu Titel 428 01

##### Zu Spalte 4:

Davon werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer folgender Entgeltgruppen auf freien Planstellen geführt:

1,0 AT(B6); 3,0 AT(B3); 5,0 ATB; 13,0 E15; 7,0 E14; 11,5 E13; 35,0 E12; 18,0 E11; 3,5 E10; 46,0 E9; 25,0 E8; 2,0 E7; 18,5 E6; 18,5 E5; 6,0 E4; 88,0 E3; 3,0 E2 (Zusammen: 304,0).

### Leerstellenübersicht

Bes.-/ E.-Gr.	2015	2014	lfd. Nr.	Erläuterung
1	2	3	4	5

#### Zu Titel 422 01

			<b>1.</b>	<b>Beurlaubung wegen Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung bei:</b>
B 3.....	1,0	1,0	1.1	CDU/CSU-Fraktion des Deutschen Bundestages
A 16.....	2,0	2,0		
A 15.....	8,0	3,0		
A 14.....	5,0	9,0		
A 13 h.....	1,0	1,0		
A 9 m+Z.....	1,0	1,0		
B 3.....	1,0	1,0	1.2	SPD-Fraktion des Deutschen Bundestages
A 16.....	2,0	2,0		
A 15.....	6,0	1,0		
A 14.....	1,0	1,0		
A 6 e.....	6,0	6,0	1.4	Fraktionen des Deutschen Bundestages
A 5.....	5,0	5,0		
B 3.....	1,0	1,0	1.5	Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (OSZE)
A 15.....	2,0	2,0	1.6	Europäisches Parlament
A 15.....	1,0	1,0	1.7	Europarat
A 15.....	1,0	1,0	1.8	Deutsche Parlamentarische Gesellschaft e. V.
A 14.....	1,0	1,0	1.9	CDU Baden-Württemberg
A 9 m.....	1,0	1,0	1.10	Friedrich-Naumann-Stiftung
Zusammen.....	46,0	40,0		
			<b>2.</b>	<b>Langfristige Beurlaubung</b>
Zusammen.....	31,0	32,0	2.1	gemäß §§ 90, 92, 95 BBG, § 7 DBegIG, § 6 MuSchEltZV, § 24 GAD
			<b>3.</b>	<b>Sonstige Beurlaubung</b>
A 15.....	-	1,0	3.1	gemäß Nr. 3.1 Satz 2 VV-BHO zu § 50 BHO
A 15.....	1,0	-	3.2	Bundespräsidialamt
Zusammen.....	1,0	1,0		
Insgesamt.....	78,0	73,0		

#### Zu Titel 428 01

			<b>1.</b>	<b>Beurlaubung wegen Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung bei:</b>
E 15.....	1,0	1,0	1.1	CDU/CSU-Fraktion des Deutschen Bundestages
E 10.....	2,0	2,0		
E 9.....	2,0	2,0		
E 8.....	-	1,0		
E 5.....	1,0	1,0		
E 15.....	1,0	-	1.2	SPD-Fraktion des Deutschen Bundestages
E 13.....	1,0	-		
E 15.....	1,0	-	1.3	Bundesgeschäftsstelle der CDU
E 15.....	1,0	1,0	1.5	Fraktion DIE LINKE. im Abgeordnetenhaus von Berlin
Zusammen.....	10,0	8,0		
			<b>2.</b>	<b>Langfristige Beurlaubung</b>
Zusammen.....	17,0	17,0	2.1	gemäß § 28 TVöD, § 9 UmzugsTV, § 15 BEEG, § 24 GAD
			<b>3.</b>	<b>Sonstige Beurlaubung</b>
E 12.....	1,0	1,0	3.1	Bundeskanzleramt

Leerstellenübersicht				
Bes./ E.-Gr.	2015	2014	lfd. Nr.	Erläuterung
1	2	3	4	5

E 15.....	-	3,0	3.2	gemäß Nr. 3.1 Satz 2 VV-BHO zu § 50 BHO
Zusammen.....	1,0	4,0		
Insgesamt.....	28,0	29,0		

Übersicht der ku- und kw- Vermerke						
Bes./ E.-Gr.	2015		2014 Soll	lfd. Nr.	Inhalt des Vermerks	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr
	Soll	Ersatz-(plan)st.				
1	2	3	4	5	6	7

**Zu Titel 422 01**

				<b>kw</b>		
				<b>kw mit Wegfall der Aufgabe</b>		
				2.1	-	
A 15.....	1,0	-	1,0	2.1.1	Baumaßnahmen für den Deutschen Bundestag	-
A 13 g.....	1,0	-	1,0			-
A 16.....	1,0	-	1,0	2.1.2	Sekretariat des Parlamentarischen Beirates für nachhaltige Entwicklung	-
A 13 g.....	1,0	-	1,0			-
				2.2	-	
A 13 g.....	1,0	-	1,0	2.2.1	Referat Bauplanung und Neubauten	-
				2.4	-	
A 14.....	1,0	-	1,0	2.4.1	Abschluss der Um- und Erweiterungsbauten, Betriebstechnik	-
A 4.....	2,0	-	2,0	2.4.2	Abschluss der Um- und Erweiterungsbauten, Botendienst	-
A 5.....	1,0	-	1,0	2.4.3	Abschluss der Um- und Erweiterungsbauten, Pfortendienst	-
A 13 h.....	1,0	-	1,0	2.4.4	Referat Internationale parlamentarische Versammlungen	-
				<b>4.</b>	<b>kw 31.12.2014</b>	
				4.1	-	
A 15.....	-	-	1,0	4.1.2	Sekretariat des Ausschusses für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit	Wirksamwerden des Vermerks
A 12.....	-	-	1,0	4.1.3	Fachbereich Europa	Wirksamwerden des Vermerks
A 12.....	-	-	1,0	4.1.4	Personalreferat höherer und gehobener Dienst	Wirksamwerden des Vermerks
A 9 m.....	-	-	1,0	4.1.5	Referat Geheimschutz/Datenschutz	Wirksamwerden des Vermerks
				<b>5.</b>	<b>kw</b>	
A 11.....	2,0	2,0	2,0	5.1	mit Ausscheiden der Altersteilzeitbeschäftigten	-
				<b>7.</b>	<b>kw 31.12.2016</b>	
				7.1	-	
A 15.....	1,0	-	1,0	7.1.1	Referat Europa	-
				<b>10.</b>	<b>kw mit Ausscheiden der Planstelleninhaber/innen</b>	
A 13 g.....	1,0	-	1,0	10.1	schwerbehindert	-
Zusammen.....	14,0	2,0	18,0			

**Zu Titel 428 01**

				<b>kw</b>		
				<b>kw mit Ausscheiden der Stelleninhaber/innen</b>		
E 15.....	1,0	-	1,0	1.1	schwerbehindert	-
				<b>2.</b>	<b>kw</b>	
E 9.....	1,0	1,0	1,0	2.1	mit Ausscheiden der Altersteilzeitbeschäftigten	-
E 6.....	2,0	2,0	3,0			Wirksamwerden des Vermerks
E 1.....	1,0	1,0	1,0			-
				<b>5.</b>	<b>kw mit Wegfall der Aufgabe</b>	
				5.1	-	
E 6.....	1,0	-	1,0	5.1.1	Sekretariat des Parlamentarischen Beirates für nachhaltige Entwicklung	-
E 5.....	1,0	-	1,0	5.1.2	Assistenzkraft für schwerbehinderte Mitarbeiter	-
Zusammen.....	7,0	4,0	8,0			

**0201 Deutscher Bundestag**

**Tgr. 09 - Kosten der Kindertagesstätte**

Planstellen-/Stellenübersicht														
Besoldungs-/ Entgelt- gruppen	2015	2014	Ist- Besetzung am 1. Juni 2014	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr										
				Neue Stellen, Stellenwegfall				Wirksam- werden von ku- und kw- Vermerken	Hebungen, Herab- stufungen	Umwand- lungen, Umsetzungen	von Sp. 2 entfallen auf Funk- tions- gruppen			
				ohne ku/ kw-Vermerke		und Umsetzun- gen mit ku/ kw-Vermerken						+		-
1	2	3	4	5		6		7		8		9		10

**Titel 428 91 - Erläuterungen**

**Tarifliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

E 10.....	2,0	2,0	1,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 8.....	24,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24,0	-	-	-	-
E 6.....	-	24,0	20,5	-	-	-	-	-	-	-	-	24,0	-	-	-
Zusammen.....	26,0	26,0	22,3	-	-	-	-	-	-	-	24,0	24,0	-	-	-

**Haushaltsvermerk:**

**Zu Kap. 0203**

Die im Kap. 0203 und Kap. 0201 (Deutscher Bundestag) ausgebrachten Planstellen und Stellen dürfen im gegenseitigen Einvernehmen im jeweils anderen Kapitel genutzt werden.

Planstellen-/Stellenübersicht													
Besoldungs-/Entgeltgruppen	2015	2014	Ist-Besetzung am 1. Juni 2014	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr						von Sp. 2 entfallen auf Funktionsgruppen			
				Neue Stellen, Stellenwegfall				Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken	Hebungen, Herabstufungen		Umwandlungen, Umsetzungen		
				ohne ku/kw-Vermerke		und Umsetzungen mit ku/kw-Vermerken							
1	2	3	4	+	-	+	-	+	-	+	-	9	10

**Titel 422 01**

**Beamtinnen und Beamte**

B 6.....	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B 3.....	2,0	2,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 16.....	4,0	4,0	4,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 15.....	6,0	7,0	5,5	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-
A 14.....	5,0	5,0	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 13 g.....	7,0	7,0	5,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 12.....	3,0	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 11.....	2,0	2,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 8.....	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 6.....	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 5.....	2,0	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	33,0	34,0	24,3	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-

**Titel 428 01 - Erläuterungen**

**Tarifliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

E 12.....	-	-	3,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 10.....	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 9.....	2,0	2,0	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 8.....	2,0	2,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 6.....	7,0	7,0	7,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 5.....	4,0	4,0	5,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 4.....	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	16,0	16,0	22,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

**Haushaltsvermerk:**

**Zu Titel 428 01**

Die Erstsekretärin oder der Erstsekretär des Wehrbeauftragten ist übertariflich nach Entgeltgruppe 10 TVöD eingruppiert und erhält nach 4 Jahren für die Dauer ihrer/seiner Tätigkeit eine außertarifliche Zulage in Höhe des Unterschiedsbetrages zwischen den Entgeltgruppen 10 und 11 TVöD.

Die Zweitsekretärin oder der Zweitsekretär des Wehrbeauftragten ist für die Dauer ihrer/seiner Tätigkeit übertariflich nach Entgeltgruppe 8 TVöD eingruppiert.

**Erläuterungen:**

**Zu Titel 422 01**

**Zu Spalte 4:**

Daneben werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer auf freien Planstellen folgender Bes.-Gr. geführt: 1,0 A15; 1,0 A13g; 1,5 A12; 1,0 A11; 2,0 A5 (Zusammen: 6,5).

**Zu Titel 428 01**

**Zu Spalte 4:**

Davon werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer folgender Entgeltgruppen auf freien Planstellen geführt: 3,5 E12; 1,0 E10; 2,0 E5 (Zusammen: 6,5).

**0203 Der Wehrbeauftragte des Deutschen Bundestages**

Übersicht der ku- und kw- Vermerke						
Bes./ E.-Gr.	2015		2014 Soll	lfd. Nr.	Inhalt des Vermerks	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr
	Soll	Ersatz- (plan)st.				
1	2	3	4	5	6	7

Zu Titel 422 01

A 15.....	-	-	1,0	1. 1.1	<b>kw</b> <b>kw 31.12.2014</b> -	Wirksamwerden des Vermerks
-----------	---	---	-----	--------	----------------------------------------	----------------------------



## Anlage zu den Stellenplänen des Epl. 02

### Darstellung der den Planstellen zugeordneten Amtsbezeichnungen

Bes.-Gr.	Kap.	Amtsbezeichnungen (Grundamtsbezeichnung in Fettdruck)
1	2	3
		<b>Verwaltungsbeamtinnen oder Verwaltungsbeamte</b>
B 11	0201	Staatssekretärin oder Staatssekretär
B 9	0201	Ministerialdirektorin oder Ministerialdirektor
B 6	0201, 0203	Ministerialdirigentin oder Ministerialdirigent
B 3	0201, 0203	Ministerialrätin oder Ministerialrat
A 16	0201, 0203	Ministerialrätin oder Ministerialrat
A 15	0201, 0203	<b>Direktorin oder Direktor</b>
A 14	0201, 0203	<b>Oberrätin oder Oberrat</b>
A 13 h	0201	<b>Rätin oder Rat</b>
A 13 g+Z	0201	<b>Oberamtsrätin oder Oberamtsrat</b>
A 13 g	0201, 0203	<b>Oberamtsrätin oder Oberamtsrat</b>
A 12	0201, 0203	<b>Amtsärztin oder Amtsarzt</b>
A 11	0201, 0203	<b>Amtfrau oder Amtmann</b>
A 10	0201	<b>Oberinspektorin oder Oberinspektor</b>
A 9 g	0201	<b>Inspektorin oder Inspektor</b>
A 9 m+Z	0201	<b>Amtsinspektorin oder Amtsinspektor</b>
A 9 m	0201	<b>Amtsinspektorin oder Amtsinspektor</b>
A 8	0201, 0203	<b>Hauptsekretärin oder Hauptsekretär</b>
A 7	0201	<b>Obersekretärin oder Obersekretär</b>
A 6 m	0201	<b>Sekretärin oder Sekretär</b>
A 6 e	0201	<b>Oberamtsmeisterin oder Oberamtsmeister</b>
A 5	0201, 0203	<b>Oberamtsmeisterin oder Oberamtsmeister</b>
A 4	0201	<b>Amtsmeisterin oder Amtsmeister</b>
A 2/3	0201	<b>Hauptamtsgehilfin oder Hauptamtsgehilfe</b>
	0201	<b>Oberamtsgehilfin oder Oberamtsgehilfe</b>
		<b>Polizeivollzugsbeamtinnen oder Polizeivollzugsbeamte</b>
A 15	0201	Polizeidirektorin oder Polizeidirektor beim Deutschen Bundestag
A 14	0201	Polizeioberrätin oder Polizeioberrat
A 13 g	0201	Erste Polizeihauptkommissarin oder Erster Polizeihauptkommissar beim Deutschen Bundestag
A 12	0201	Polizeihauptkommissarin oder Polizeihauptkommissar beim Deutschen Bundestag
A 11	0201	Polizeihauptkommissarin oder Polizeihauptkommissar beim Deutschen Bundestag
A 10	0201	Polizeioberkommissarin oder Polizeioberkommissar beim Deutschen Bundestag
A 9 g	0201	Polizeikommissarin oder Polizeikommissar beim Deutschen Bundestag
A 9 m+Z	0201	Polizeihauptmeisterin oder Polizeihauptmeister beim Deutschen Bundestag
A 9 m	0201	Polizeihauptmeisterin oder Polizeihauptmeister beim Deutschen Bundestag
A 8	0201	Polizeiobermeisterin oder Polizeiobermeister beim Deutschen Bundestag
A 7	0201	Polizeimeisterin oder Polizeimeister beim Deutschen Bundestag